

**SANITÄTSHAUS
BACKE & HEBROK**
Lange Straße 64 • 32791 Lage
Tel. 0 52 32 - 9 73 49 77

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 09.30 - 13.00 Uhr



**HÖRGERÄTE
BREIDENSTEIN**
Ihr Meisterbetrieb
für moderne
Hörhilfen

im Ärztehaus Westtor
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232 - 63093

Der Postillon • 72. Jahrgang • Ausgabe 22/2022 • Samstag, 4. Juni 2022 • Friedrichstr. 10 • 32791 Lage • Tel. 05232 / 3334 • www.postillon.com • Info@postillon.com

11 Eins, Zwei – Bühne frei!
Ein Klavierkonzert mit Sumi Lee und der Flötistin
Soobin Lee am Samstag, 11. Juni um 20.00 Uhr

**NEUE ANGEBOTE ZUM
ALDI PREIS. MEHR IM
BEILIEGENDEN ALDI MAGAZIN.**

Jeden Tag besonders – einfach ALDI.



LIPPE
AKTUELL

CDU NRW

**Ich bedanke mich
herzlich für
Ihr Vertrauen.**

**Ihr Landtagsabgeordneter
Klaus Hansen**

www.klaushansen.de | VisDP: CDU Kreisverband Lippe, Emilienstr. 12, 32756 Detmold

LAGEonline

www.lage.online
oder
<https://www.facebook.com/lageonlineportal>

LAGEonline

Die Pflege GmbH - Detmold

- Senioren-WGs (24 Stunden da)
- Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Ambulanter Pflegedienst
- Verhinderungspflege

Von-Cölln-Straße 8 • 32791 Lage
info@die-pflege-detmold.de



05232 - 999 83 00

Endlich wieder Sommerkonzerte des Gymnasiums

Lage.
Nach zwei Jahren Corona-Pause finden die Sommerkonzerte des Gymnasiums am Dienstag, 7. Juni (Beginn: 19 Uhr) und Mittwoch, 8. Juni (Beginn: 18 Uhr) in der Aula des Gymnasiums statt.

Die verschiedenen Ensembles mit ihren begeisterten Musi-

kern und Musikerinnen gestalten ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Unter der Leitung von Anne Jungsbluth und Ulrike Althöfer-Lübke präsentieren die Chöre, das Musikprofil und die Percussion AG Klassiker aus Folk, Latin-, Rock- und Popmusik sowie eigene Kreationen und musikalische Überraschungen.

Mitgliederversammlung Förderverein Freibad Werreanger

Lage.
Der Förderverein Freibad Werreanger e. V. lädt ein zur Mitgliederversammlung des Fördervereins.

Termin ist Dienstag, 28. Juni

2022 um 19.00 Uhr im Freibad Werreanger Lage. Weitere Informationen und die Tagesordnung sind auf der Webseite www.freibad-werreanger.de veröffentlicht. Gäste sind herzlich willkommen.

Seniorenklöntreff Wieder gemeinsames Kaffeetrinken

Lage.
Nach fast zwei Jahren coronabedingter Pause, freut sich die Seniorenberatung der Stadt Lage wieder die Türen des beliebten Seniorenklöntreffs im Bürgerhaus am Clara-Ernst-Platz zum gemeinsa-

men Kaffeetrinken am Markttag zu öffnen. Zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Plausch bei Kaffee, Tee und Keksen zum Selbstkostenpreis. Aus organisatorischen Gründen ist das Angebot auf 50 Plätze beschränkt.

Lage-Hagen.

Seit fast 40 Jahren begleitet der Förderverein ein Westfälisches Industriemuseum / Ziegelei Lage den Aufbau und die weitere Entwicklung des Ziegeleimuseums an der Sprikernheide in Lage. Im Jahre 1983 gegründet ist der Förderverein damit älter als das Museum selbst.

Zur jährlichen Mitgliederversammlung konnte das Team des Vorstandes in diesen Tagen zahlreiche Mitglieder in den Tichlerstoben im Museum begrüßen. Darunter auch Lages Bürgermeister Matthias Kalkreuter sowie die Vorstände des Ziegler-Rings Lippe und vieler Lippischer Zieglervereine.

Mitgliederzahlen wachsen – Projekte erleichtern Museumsarbeit
In seinem Jahresrückblick berichtete Vorsitzender Henry Schmidtpott von einer regelmäßigen und zielgerichteten Vorstandsarbeit im Sinne der satzungsmäßigen Aufgaben und für das Miteinander im Verein.

Dank einer stetig wachsenden Mitgliederzahl konnten umfangreiche Projekte realisiert bzw. weitergeführt werden. Dazu zählen die Bereitstellung eines leistungsstarken Laptops, der Ankauf eines Originalziegels der Potsdamer Garnisonkirche für die Sammlung des Museums sowie der Abschluss und die Honorierung zahlreicher Werkverträge zur Erleichterung der Museumsarbeit. Zusammen mit den Feldbahn-

freunden Lippe e. V. konnte eine Schrankenanlage am Feldbahntor errichtet werden. Von den Projekten „ÖPNV“ und „Inklusion“ profitieren in erster Linie die Lippischen Schulen. So fördert der Verein weiterhin jede Schulklasse, die mit dem Umweltbildungsticket zum Ziegeleimuseum anreist, mit 20 Euro. Für Schulklassen, die für den Besuch des Museum einen höheren Inklusionsbedarf haben, hält der Verein ein Budget bereit, aus dem Fördermittel beantragt werden können. Im Bereich der Mitgliederaktivitäten ist für September 2022 eine von Heinz Beermann organisierte Museumstour zur Glashütte nach Gernheim und zum Nostalgiemarkt nach Essern geplant. Im Dezember soll, wie in vergangenen fünf Jahren, wieder die Mitgliederzeitschrift „Der Zieglerbote“ erscheinen. Als weiteres Highlight des Vereinsjahres ist für den 7. August der „Tag der Lippischen Zieglervereine“ im Museum geplant. Neben der Vorführung der Maschinenziegelei mit Kollergang, Strangpresse und Transport der Rohlinge stehen Fahrten mit der Feldbahn und diverse Aktivitäten auf dem Programm.

Maßnahmen solide finanziert
Gutes hatte Reinhold Berling, stellvertretender Vorsitzender und Kassierer, von den Vereinsfinanzen zu berichten. Dank der Mitgliedsbeiträge und größerer Spenden ist die Projektarbeit des Fördervereins weiterhin gesichert. Im Kassenprüfungsbericht, den

Christiane Pabst präsentierte, bestätigten ihm die Kassenprüfer eine gute und solide Kassenführung. Sie beantragten die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes, die die Teilnehmer anschließend einstimmig erteilten. Für die kommenden zwei Geschäftsjahre wurde Martin Klaus, Ziegler-Ring Lippe, als neuer Kassenprüfer und Nachfolger für Udo Gollabeck gewählt.

Dauerausstellung und Ferienspiele
Traditionell berichtet Museumsleiter Willi Kulke den Mit-

gliedern aus dem Museum. Dort stehen derzeit die Neukonzeption und der Umbau der Dauerausstellung im Mittelpunkt. Außerdem wird auf dem Gelände ein neues Depotgebäude errichtet. Als besonderer Publikumsmagnet haben sich die Outdoor-Familien-Spiele erwiesen, die vom Museum in den Schulferien angeboten wurden. Dabei verwandelte sich das Museumsgelände in einen großen Spielbereich. Täglich probten Familien ihre Teamfähigkeit und wählten sich aus vielen Spielstationen ihre Favoriten aus. Eine Neu-

auflage startet in den Sommerferien. Als aktuelles Ausstellungsprojekt stellte Willi Kulke die Schau „Boten, Helfer und Gefährten“ vor, die am 29. Mai eröffnet wurde. Sie beleuchtet das Verhältnis von Tieren und Menschen vom Industriezeitalter bis heute. Zum Abschluss der Versammlung dankte der Vorsitzende allen Mitgliedern für ihre Unterstützung und das Vertrauen in die Arbeit des Vorstandes. Allen Vorstandsmitgliedern dankte er für ihr Engagement, ihren Einsatz und die kollegiale Zusammenarbeit im Team des Vorstandes.



Den Kassenprüfungsbericht stellte Christiane Pabst (rechts) den Teilnehmern der Mitgliederversammlung vor.
Foto: Klaus Landrock

Die Immobilien-Spezialisten

Gepflegtes 1-2 Familienhaus mit zusätzlichem Bauplatz und Waldfläche!

Lage-Hagen: Naturnah und idyllisch bietet Ihnen dieses Immobilienangebot eine rundum gelungene Generationenlösung und punktet mit einer gut durchdachten Raumaufteilung, die den Wünschen einer großen Familie absolut gerecht wird. Das Haus wurde 1972 errichtet und verfügt über eine komfortable Wohnfläche von ca. 232 m². Regelmäßig wurden Instandhaltungen und Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt. Auf dem ca. 2.225 m² großen Grundstück kann noch ein weiteres Bauvorhaben durchgeführt werden. Zwei angrenzende Flurstücke, mit einer Gesamtgröße von ca. 2.120 m² (keine Bebauung möglich), erweitern den Grundstücksbereich. Eine gegenüberliegende Waldfläche, mit einer Größe von 2.397 m², dient perfekt dem eigenen Brennholzbedarf für den vorhandenen Kachelofen.

EBA, Bj. 1972, Öl-Zentralheizung, E-Wert: 173,3 kWh/(m²·a)
KP: 795.000,-€, Käuferprovision: 3.570 %

Weitere Kauf- und Mietangebote unter www.IMMOBILIEN-IM-WESTTOR.de

IMMOBILIEN IM WESTTOR **Mölling & Kampeter**
Lange Str. 47 • Lage • ☎ 05232/67088

Stadthaus zum Aufpolieren!

Exp. 9723: Solides Zweifamilienhaus in der City m. d. N. zu allen Dingen für den tägl. Bedarf. Sanieren Sie die ca. 145 m² Wfl. mit z. T. halben Ebenen durch und bringen Sie Ihre Ideen ein! Gasheizung von 2016; Fenster aus 2012. Grundstück ca. 459 m². Bj. 1895. EA-Bedarfsausweis: 210,2 kWh/(m²·a); EEK: G.
Kaufpreis 235.000 € zzgl. 3,99 % Prov.

Für „Stadtmenschen“ ideal!

Exp. 9826: Gepflegtes Einfam.haus in Zentrumsnähe. Ideal für die kleine Familie sind die ca. 105 m² Wfl. mit 4 Zi., Küche u. 3 Bädern. Gashzg. von 2004, Dacheindeck. aus ca. 2000. Sonstige Ausst. 70er/80er Jahre. Kleiner Garten. Garage. Bj. 1898; Anbau 1980. EA-Bedarfsausweis: 292,5 kWh/(m²·a); EEK: H.
Kaufpreis 195.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.

Viel Platz zum Wohnen und Arbeiten!

Exp. 9739: Gr. WHS mit Werkstatt u. Gewerbehalle in Heiden. Wfl./Nfl. ca. 410 m² zum Durchmodernisieren. Das Haus ist zu 2 WE umgestaltbar. 4 Gar. u. Hoffläche. 2 Ölnzg., von 2010 u. 2000. Bj. 1900. Bedarfsorientierte EA: WG 193,5 kWh/(m²·a); EEK: F. NWG: 374,9 kWh/(m²·a) für Wärme u. 2,5 für Strom.
Kaufpreis 330.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.



Immobilien GmbH

Paulinenstraße 34 • 32756 Detmold

Tel. 05251 292 2955 • www.s-immobilien-gmbh.de

Sommerliches Chorkonzert in der Marktkirche

Lage.

Zu einem klangschönen Chor- und Instrumentalkonzert am Sonntag, den 12. Juni, lädt die Kantorei der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Lage unter Leitung von Kantorin Lea Marie Lenart ein. Es erklingt die keltische Messe „Das Licht in unsren Herzen“ nach geistlichen Texten aus Irland und Schottland von Eugen Eckert und Peter Reulein. Komponiert und gedichtet wurde das 50-minütige Werk 2010 für Chor und Folk-Band, besetzt mit Harfe, Flöte, Violine, Gitarre, Trommel, Cello und Klavier.

„In the beginning God made the world“, „Und tiefen Frieden wünsch ich dir“ oder „Den Weg, den du nun gehst, segne Gott“ sind nur einige der Songs, die zu hören sein werden.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Kirchenmusik wird gebeten. Konzertbeginn ist um 17 Uhr in der Marktkirche.





Mit Lea Marie Lenart
mit Kantorei und Folk-Band
Flöte, Violine, Cello, Harfe,
Gitarre, Trommel und
Klavier

SOMMERLICHES CHOR- UND INSTRUMENTAL KONZERT

mit der Keltischen Messe „Das Licht in unsren Herzen“ von E. Eckert und P. Reulein

**Sonntag, 12. Juni
17.00 Uhr Marktkirche Lage**

STOPPOK kommt: Solo!

Lage-Heiden.

Am Samstag, den 25. 6. 2022 tritt der Künstler im Rahmen des Benefizkonzerts NOTENhelfen in der Dorfkirche Lage-Heiden auf. Bei schönem Wetter auf der Wiese neben der Kirche. Beginn ist um 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr. Preise: Sitzplatz 25 €, Stehplatz 20 €. Da im letzten Jahr die beliebte Konzertreihe wegen der Pandemie pausieren musste, wird nun ein Doppelkonzert präsentiert: „Junge Ökumene“ meets NOTENhelfen, am Freitag, 24. Juni schon: Clash of Music-Musik aus Orient und Okzident.

Als Eintritt wird um eine Spende

Kirche Heiden

24. Juni 2022

Beginn: 20:00 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr

25. Juni 2022



STOPPOK SOLO

Echter Klang statt Fake Noise!

Sitzplatz begrenzt und nummeriert 25,00 € / Stehplatz 20,00 €

Clash of Music meets NOTENhelfen

Musik aus Orient und Okzident
Jungen internationalen Künstler*innen
gehört die Bühne.

Eintritt frei! Spenden erwünscht

Vorverkauf - Start: So, 14.05.2022 um 10 Uhr, im Alten Pfarrhaus

de gebeten. Beginn ist um 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr.

An beiden Abenden werden Getränke und leckeres Finger-

food angeboten. Tickets gibt es im Alten Pfarrhaus (Gemeindebüro), Lage-Heiden, Tel. 05232- 66266 // buero@kirche-heiden.de.

Neustart Kursangebot Veeh-Harfe

Lage.

Einen unkomplizierten und direkten Einstieg ins Musikmachen bietet die Musikschule Lage mit ihrem neuen Schnupperkurs für das Instrument Veeh-Harfe.

Der Kurs richtet sich an erwachsene Menschen, die auch ohne Notenkenntnisse aktiv mit anderen zusammen musizieren möchten. Bei dem Ins-

trument Veeh-Harfe handelt es sich um eine kleine Tischharfe. Hinter die Saiten wird eine Notenschablone gelegt, mit deren Hilfe man direkt Lieder und Melodien zupfen kann. Man kann schnell kleine Musikstücke, irische Weisen, Evergreens und Volkslieder spielen. Eine Gelegenheit zum Ausprobieren und Kennenlernen der Veeh-Harfe besteht auch beim diesjährigen Musikschulfest am 11. Juni ab 15 Uhr.

Der neue Kurs beginnt am 11. August um 18.15 Uhr im Raum 302 des Technikums und findet 8 Mal zu je 60 Minuten statt. Die Kursgebühr beträgt 60 € zuzüglich Miete für Instrument und Notenmappe. Anmeldungen sind ab sofort möglich im Büro der Musikschule: Lange Str. 124, 32791 Lage, Telefon 05232 17666. Weitere Informationen gibt es auch auf der Website www.musikschule-lage.de.

LAGE

Pottenhauser Stöberwies´n

Lage-Pottenhausen.

Jüngst fiel der Startschuss für die erste Pottenhauser Stöberwies´n auf dem Reinholdplatz.

Bei schönstem Flohmarktweiter konnte die Vereinsgemein-

schaft Pottenhausen viele große und kleine Besucher und Kaufwillige begrüßen, welche in entspannter Atmosphäre an knapp 80 Verkaufsständen bummeln und stöbern konnten.

Es gab unter anderem Kleidung, Spielzeug, Schmuck,

Deko, Bücher und noch Vieles mehr... (keine Händler). Heimische Vereine boten zudem eine vielfältige Auswahl an Kuchen, Waffeln, Bratwurst, Pommes und Getränken an und die Besucher konnten bei Sonnenschein an den aufgebauten Tischen und

Bänken verweilen um sich zu stärken. Rundum eine gelungene Veranstaltung, die nach einer Wiederholung schreit. Ein herzliches Dankeschön der Vereinsgemeinschaft geht an alle Verkäufer, Besucher und freiwilligen Helfer.



TG Lage: Himmelfahrtswanderung

„Warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah“

Lage.

Bei bestem Wandewetter startete die traditionelle Himmelfahrtswanderung der TG Lage um 10:00 Uhr am Bürgerpark in Lage.

Von dort aus ging es weiter durch den Stadtwald und den „Fegers Busch“ in Richtung Lukebartshof. An Heßloh vorbei war das Ziel die „Rentnerbrücke“ am Linnebach. Dort wurde gerastet und die Wanderer wurden mit einer Stärkung vers-

orgt. Familie Bruns verteilte Leckereien, die sich in dem mitgebrachten Bollerwagen befanden. Nach der Pause ging es wieder nach Heßloh zum Siekbach. Über den Heideweg und die Heidensche Straße führte die Wanderung zurück zur

Turnhalle der TG Lage. Nach der ca. 15 km langen Strecke wurde zum Ausklang gegrillt. Es war ein wunderschöner Tag. Ein Dankeschön der Teilnehmer an Familie Bruns für die gute Organisation und die Verköstigung.



Heimatbund Lage

Naturkundlicher Spaziergang am Siekbachtal

Lage-Heiden (gb).

Der Naturkundliche Spaziergang im Siekbachtal des Örtvereins Lage vom LHB lockte 16 TeilnehmerInnen an, die bei bestem Wetter den Ausführungen von Daniel Lühr und Dirk Grote folgten. Beide Referenten stellten ihre berufliche Erfahrung und Expertise aus dem Naturschutzgroßprojekt Senne unter Beweis. Die Route führte im Ortsteil Heiden entlang des Siekbaches, ein Nebengewässer des Ötternbaches, durch eine gewässerbegleitende Wiese, entlang von Getreidefeldern und durch ein Waldgebiet mit vielfältigsten Strukturen. Lühr erklärte die Unterschiede der Waldstrukturen: Eine ehemalige Fichtenfläche, die durch Sturm, Trockenheit und Borkenkäfer völlig abgestorben ist und auf den ersten Blick chaotisch wirkt, entwickelte sich aus fachlicher Sicht vielfältig neu mit unterschiedlichen Gehölzen und einer Mischung aus Bäumen, die wesentlich ökologischer und nachhaltiger sind als die Monokulturen, die einst angepflanzt waren.

Buche mit Sonnenbrand

In dem angrenzenden Buchenhochwald zeigte der Fachmann, dass am Boden kaum Jungaufwuchs vorhanden ist und erklärte dieses durch die intensive Beschattung durch die ca. 150 Jahre alten Bäume. In einem typischen Buchenwald hat die Eiche nur dann eine Chance zu

wachsen und zu überdauern, wenn sie durch forstliche Maßnahmen aktiv frei gestellt wird, um genug Licht zu erhalten. Leider kann auch eine Buche einen Sonnenbrand bekommen, wenn die sie umgebenden Bäume entfernt werden und sie plötzlich der Sonne voll ausgesetzt ist.

Kein Platz für Kiebitz & Co.

Es fehlen in der Ackerflur Bereiche wie Graswege, die nicht ständig kurz gemäht werden, damit ein Blütenflor entstehen kann, der von Insekten genutzt wird, die wiederum Nahrung für Vögel bieten, erklärte Grote. Spezialisten wie der Kiebitz, die Feldlerche oder das Rebhuhn benötigen Bereiche,

in denen sie brüten können, die in der heutigen Landschaft kaum mehr zu finden sind, zudem sei trotz Erderwärmung der Boden zu kalt. Von daher haben sich solche Vogelarten etabliert, die anpassungsfähig oder Kulturfolger sind. Wie sich die Vogelwelt durch den Klimawandel in Deutschland insgesamt entwickelt, sei schlecht vorherzusagen. Grote konnte neben Arten aus dem Süden auch „Einwanderer“ aus dem Polarkreis ausmachen.

**Nur noch
19 „Allerweltsvögel“**

Die Heimatbundler hatten das Gefühl, dass die Vogelwelt im strukturreichen Wald noch in

Ordnung sei. Der Fachmann klärte auf, dass nur wenige „Allerweltsarten“ zu hören seien, insgesamt nur 19 Vogelarten. Wenn gezielte Maßnahmen zur Förderung ergriffen würden, gäbe es Hoffnung, dass sich innerhalb von einem Jahrzehnt die Artenvielfalt wieder erholt. Am Beispiel des Naturschutzgroßprojektes Senne sei dieses bewiesen worden. Land- und Forstwirtschaft, jeder Grundstückseigentümer und jeder Konsument müssen wieder bewusst nachhaltiger handeln, damit sich die gewünschte Artenvielfalt wieder einstellen kann. Beim anschließenden Frühstück auf dem Hof Bicker wurde intensiv diskutiert.



Anzeige

RECHTS-RATGEBER

Auskunftsrecht eines Alleinerben gegenüber nahestehenden Personen des Verstorbenen

Oftmals weiß heute ein Alleinerbe nicht, welchen Nachlass sein Elternteil nach dessen Tod hatte. Aus persönlichen Gründen haben immer wieder Kinder zu ihren verstorbenen Eltern vor deren Tod über Jahre keinen Kontakt mehr. Vielfach nehmen dem verstorbenen Elternteil nahestehende Personen bei entsprechendem Todesfällen Nachlassgegenstände sofort an sich. Sie meinen dann sogar, sie dürfen dies, weil sie Erben seien. Dies geht sogar soweit, dass schon bei schwerer Erkrankung, wie z.B. Demenz des verstorbenen Elternteils, jemand zu dessen Lebzeiten meint, er habe Erbrechte und ihm ständen Gegenstände zu. Das tatsächlich erberechtigte Kind hat dann einen Anspruch auf Auskunft gegen den unberechtigten Erbschaftsbesitzer über den Verbleib von Erbschaftsgegenständen oder wieso Erbschaftsgegenstände (die normalerweise in den Nachlass gehören würden) vor dem Tod z.B. des Vaters verschwunden sind oder nicht mehr auffindbar sind. Auch Ersatzgegenstände müssen benannt werden und welchen Nutzen man aus Nachlassgegenständen gezogen hat. Unter gewissen Umständen muss dieser unberechtigte Erb-



Rechtsanwalt Rolf Schroeren,
Fachanwalt für Erbrecht.

schaftsbesitzer sogar an Eides Statt versichern, dass er alles richtig angegeben hat. Weiter ist der Alleinerbe auskunftsberechtigt, wenn z.B. der Vermieter des Verstorbenen den Wohnungsschlüssel an sich nimmt. Die meisten Fälle der Auskunftspflicht treffen Hausgenossen. Jeder, der in räumlichen und persönlichen Beziehungen zu dem Verstorbenen stand, ist als Hausgenosse auskunftspflichtig, da seine Kenntnis über Nachlassgegenstände nach § 2028 BGB vermutet wird. Der Begriff häusliche Gemeinschaft ist sehr weit auszulegen. Ein vollständiges Zusammenleben in demselben Haushalt ist ebenso wenig erforderlich, wie eine Verwandtschaft oder Familienzugehörigkeit zum Erblasser. Auskunftspflichtig

sind daher ehemalige Lebensgefährten, Hauspersonal, Zimmernachbarn, Mitmieter oder Miterben des Verstorbenen. Auch hier muss dieser „Hausgenosse“ u.U. seine Angaben an Eides Statt bezüglich ihrer Richtigkeit versichern. Selbstverständlich sind auch bezüglich des Nachlasses Beschenkte auskunftspflichtig und zwar gegenüber jedem Erben. Heute spricht man von einer klassischen Konstellation, wenn ein Miterbe zuvor als Betreuer und teilweise auch als Vorsorgebevollmächtigter für den Verstorbenen gehandelt hat und z.B. mit diesem zusammen ein Haus bewohnt hat etc. bzw. sich vorher um den Verstorbenen gekümmert hat. Mancher ehemalige Betreuer meint, (auch als Miterbe) sofort das Schloss der Haustür auswechseln zu dürfen und Nachlassobjekte auch veräußern zu können. Unterlagen werden nicht herausgegeben und Versicherungsverträge werden verschleiert bzw. nicht benannt. Hier hat der ehemalige Betreuer oder Vorsorgeberechtigte verstärkte Auskunftspflichten – auch gegenüber den Miterben. (Rolf Schroeren)
**Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht
Gerichtsstr. 1 (Im Hause der Sparkasse), 32791 Lage
E-Mail: email@schroeren.biz**

Anzeige

100 x E-Offensive und andere Marken bei uns bis 30.06.2022

PLUGIN & HYBRID und EV-Modelle
Alle KIA: 7 Jahre Werksgarantie*

Wegen großer
Nachfrage
letztmalig
verlängert!

Über 100 Modelle
sofort lieferbar!



16 x sofort verfügbar

Kia Xceed Plug-in Hybrid 1.6 GDI Vision

Bei uns mit Kurzzulassung nur:

€ 28.990**

oder mtl. ab € 198.-*

Kraftstoffverbrauch Kia Xceed Plug-in-Hybrid 1.6 GDI Vision (Benzin/Strom/Doppelkupplungsgetriebe): 104 kW (141 PS) in l/100 km: kombiniert 1.3. Stromverbrauch kombiniert 11,0 kWh/100; CO₂-Emission kombiniert 31 g/km. Effizienzklasse: A+



Kia EV6 & Sorento

Erst in 10 bis 12 Monaten lieferbar, aber Probefahrt, Probesitzen und alle Infos ab sofort bei uns.

BESTAUTO CREDIT

ab 0,99%

Auch ohne Anzahlung

Mit unserer Kurzzulassung
sparen Sie sich Zeit und das
Risiko nicht mehr die volle
staatliche Förderungsprämie
zu bekommen.

Wir haben die KIA und Bafa
Prämie bereits beantragt
und im Verkaufspreis
berücksichtigt.



Kia Sportage 1.6 PHEV

Bei uns mit Kurzzulassung nur:

€ 36.390**

oder mtl. ab € 254.-*

Kartennavi, Rückfahrkamera, Android/AppleCarPlay, Spracheingabesystem, UVO Connect, beh. Lenkrad und Sitze, Lichtautomatik, Regensensor und viele Fahrassistenzsysteme.

Kraftstoffverbrauch kombiniert 4.4 l/100 km; innerorts 4.4 l/100 km; außerorts 4.3 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert 117 g/km. Effizienzklasse: A

Monatlicher Geldwert-Sparvorteil
bei fast allen PHEV Modellen
und bei allen EV Modellen
Firmenwagen mit priv. Nutzung bei Zulassung

50%

75%



11 x sofort verfügbar

Kia Niro 1.6 PHEV VISION

Bei uns mit Kurzzulassung nur:

€ 32.390**

od. mtl. ab € 226.-*

Kia e-Niro 64-kWh-Batterie VISION

Bei uns mit Kurzzulassung nur:

€ 34.390**

od. mtl. ab € 239.-*

Kia e-Niro 64-kWh-Batterie (Elektromotor-/Reduktionsgetriebe): 150 kW (204 PS); Stromverbrauch kombiniert 15,9 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert 0 g/km. Effizienzklasse: A+. Bis zu 455 km Reichweite.



2 x sofort verfügbar

Kia e-Soul 64-kWh-Batterie VISION

Bei uns mit Kurzzulassung nur:

€ 32.390**

od. mtl. ab € 226.-*

Kia e-Niro 64-kWh-Batterie (Elektromotor-/Reduktionsgetriebe): 150 kW (204 PS); Stromverbrauch kombiniert 15,7 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert 0 g/km. Effizienzklasse: A+. Bis zu 452 km Reichweite.

Weitere P-H-EV Modelle anderer Marken:

6 x sofort verfügbar



FORD Puma 1.0 Ecoboost Hybrid Titanium Komfort

92 kW, EZ 21, 1 tkm, Garantie 5 Jahre bis max. 100.000 km, Park-Pilot-System, Navigationssystem, Fernlicht-Assistent, Fahrspur-Assistent, Collision-Assist, Verkehrsschild-Erkennungssystem, 6-Gang-Schaltgetriebe, Sportsitze vorne, Multifunktions-Lederlenkrad, Tag/Nacht-Sensor, Winter-Paket, LED Rückleuchten, Notbremslicht, Fahrerinformationssystem mit Bordcomputer, Geschwindigkeitsregelanlage mit intelligenter Geschwindigkeitsbegrenzung mit Tempolimit-Anzeige, Scheinwerfer-Assistent mit Tag/Nacht-Sensor, K+S*.

Verb. komb. 4,3 l/100 km, CO₂ 97 g/100 km.

UPE € 27.500 - Sie sparen € 3.555
Bei uns nur € 23.950** mtl. ab € 192*

Einzelstück



VW Golf VIII 1.5 ETSI OPF Life

EZ 20, 5 tkm, 110 kW, Rückfahrkamera, Fernlichtassistent, LED-Scheinwerfer, Schaltwippen, Alu, Keyless Go, Klima.

Verb. komb. 4,7 l/100 km, CO₂ 108 g/100 km

Bei uns nur € 29.450** mtl. ab € 236*

4 x sofort verfügbar



FORD Fiesta 1.0 Ecoboost Hybrid Titanium

EZ 20, 4 tkm, 92 kW, Klima, Fahrspur-Assistent, Navi, Ford Key Free, ISOFIX, 4 Jahre Garantie, Park-Pilot, beh. Lederlenkrad, K+S*. Verb. komb. 4,1 l/100 km, CO₂ 92 g/100 km

Bei uns nur € 18.950** mtl. ab € 152*

WE WANT YOU!



Auszubildender oder Praktikant zum
Automobilkaufmann (m/w/d)

Sie sollten eine gute Auffassungsgabe
haben, zielstrebig sein und Leidenschaft für Autos entwickeln.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an:

AUTO DECKERS
Daimlerstr. 13, 32791 Lage
E-Mail: teamlage@autodeckers.de

AUTO DECKERS

Alles ist möglich!

www.AutoDeckers.de

Team Lage/Lippe

Daimlerstraße 13 • 32791 Lage
0 52 32 / 7 03 33 00 • Fax 7 03 33 99
Auto Deckers Freizeitteam GmbH

&

Team Schlangen

33189 Schlangen • Detmolder Str. 13
0 52 52 / 98 55 55 • Fax 98 55 66
Auto Deckers Serviceteam GmbH

* K+S = Komfort- und Sicherheitspaket enthält fast immer el. Fenster und Spiegel, Zentralverriegelung, Klimaanlage und Radio/CD sowie Servo, ABS, Airbags und Seitenaufprallschutz. Die Zahl im Kreis zeigt den Kraftstoffverbrauch auf 100 km/l bei kombiniertem Fahrbetrieb und die Farbe der »Plakette« (blau = Euro 6 und 5, grün = Euro 4, gelb = Euro 3), die Zahl im Rechteck den CO₂ Ausstoß sowie die Umwelt-effizienzklasse. Die detaillierten Werte finden Sie unter www.dat.de • BestAutoCredit je nach Laufzeit 0,99% bis 4,99% Effektiv-Jahreszins. Unser Ratenbeispiel bei 30% Anzahlung (das kann auch Ihr Gebraucher sein). Auch OHNE Anzahlung möglich. Unser Durchschnittszins aller vermittelten Kredite beträgt 2,47 % p.a. Alle KIA: 7 Jahre-Herstellergarantie ab EZ (oder 150.000 km), mit Mobilitätsgarantie und 7 Jahre-Navi-Update (bei werkseitig fest installierter Kartennavigation) • 5-Jahre-Inspektions-Paket auf Wunsch zum günstigen AutoDeckers-Hauspreis. Zwischenverkauf und Irrtum vorbehalten. Stand Mai 2022.

Mit Hochdruck die Kläranlage sanieren

Hochdruck sind in diesem Falle bis zu 2.500 bar: Damit sind Wassertropfen dann sogar in der Lage Beton abzufräsen

Lage (rp).
Seit gut 50 Jahren laufen die Abwässer von Lage durch das alte Schneckenpumpenhaus: Langsam wird es Zeit für eine Sanierung. Das bedeutet aber auch, dass in dieser Zeit das System stillgelegt wird und das Abwasser vom tiefsten Punkt des Kanalsystems mit elektrischen Pumpen an

die Oberfläche geholt werden muss. Eine Einschränkung der Kläranlage und der Bürger von Lage ist dabei nicht vorgesehen. Doch die sogenannte Abwasserüberleitung ist eine teure und energieaufwendige Lösung, die so kurz wie möglich eingesetzt und bezahlt werden soll. Anfang des Jahres hat die Stadt eine Ausschreibung zur

Sanierung ausgegeben und den Zuschlag hat dafür nun die Firma SMG-Kanalsanierung bekommen. Die Firma arbeitet nicht nur mit der neuesten und umweltfreundlichen Technik, sondern verkürzt auch die Zeit, in der die Förderanlage überbrückt werden muss und ist zudem selbst in Lage ansässig. „Das freut uns als Stadt natürlich doppelt. Zumal wir durch die kurzen Wege flexi-



Über 2.000 bar Wasserdruck machen sogar dem Beton den Garaus. Fotos: rp



Volker Schmidt (SMG) Rolf Conradi (SMG), Andreas Claas (SMG), Kläranlagen-Betriebsleiterin Anja Ziesel, Malte Nowak vom Planungsbüro Bockermann-Fitze und Thorsten Paulussen von der Stadt Lage.

bler mit den Terminen arbeiten können und gleichzeitig hat sich die Zusammenarbeit angenehm gestaltet.“ weiß Thorsten Paulussen von der Stadt zu berichten. Anja Ziesel, die Betriebsleiterin der Kläranlage ergänzt, dass zwar die Betonarbeiten extern vergeben worden seien, die gesamten Metall- und Elektroarbeiten von den eigenen Mitarbeitern geleistet wurden. Weil die Sanierung der Außenwände und Nebenschächte separat ausgeführt wird, rechnet man damit die Abwasserüberleitung nur vier Wochen zu benötigen – Insgesamt sind für die Sanierung knapp über zwei Monate vorgesehen.

Inzwischen arbeiten Rolf Conradi und Andreas Klaas von SMG mit Hochdruck: Je nach Dauer und Druck wird die oberste Betonfläche bis zu 2 cm tief sauber abgetragen. Durch den hohen Druck braucht es auch nicht so viel Wasser, wie man vermuten würde. Volker Schmidt, Diplom-Bauingenieur und Inhaber der SMG hat seit 2017 Erfahrungen mit der Technik gesammelt: „Damals haben wir einen Kanal saniert, der nur 1,70 Meter hoch und 1,20 Meter breit war. Über die gesamte Länge von 370 Metern konnten wir den unteren, wasserführenden Teil problemlos vorbereiten.“

Tatsächlich ist der Einsatz der Hochdruckreinigers nur der erste Schritt: Danach muss wie beim Tapezieren Zuhause erst einmal der Untergrund gespachtelt und geglättet werden, bevor das neue Oberflächenschutzsystem für den Beton aufgebracht wird. Das sollte dann möglichst auch wieder 50 Jahre Abwasser aushalten.

den, bevor das neue Oberflächenschutzsystem für den Beton aufgebracht wird. Das sollte dann möglichst auch wieder 50 Jahre Abwasser aushalten.

Die Archimedische Schraube

Das Schneckenpumpwerk arbeitet mit der Archimedischen Schraube, die als Pumpe bezeichnet wird, weil ja Flüssigkeiten damit in die Höhe befördert werden.

Auch wenn das Wasser damit eher nach oben geschraubt, als mit Druck gepumpt wird. Das Prinzip wird dem griechischen Mathematiker und Techniker Archimedes zugeschrieben.

Schon vor über 2.000 Jahren wurde damit erst bei den Assyriern, später auch im Römischen Reich damit Bewässerungssysteme für die Felder betrieben.

Die offenliegenden Schnecken haben sich in der Neuzeit bewährt, weil sie ohne mechanische Membranen oder Klappen auskommen, und dadurch auch besonders für unser Schmutzwasser geeignet sind.



Die archimedische Schraube wird heute noch zur Wasserförderung eingesetzt. Fotos: rp

Das Tickaland glänzt rechtzeitig zum Spielplatzfest

Detmold-Pivitsheide.

Rechtzeitig vor dem großen Familienfest „25 Jahre Spielplatz Tickaland“ trafen sich Helfer und Helferinnen aus den Pivitsheider Ortsvereinen zur gemeinsamen Aktion auf dem Spielplatz an der Haselbachschule.

Mit fleißigen Händen wurden die Beete rund um die Spielflächen vom Kraut befreit und anschließend Rindenmulch verteilt. Der kleine Regenschauer zwischendurch konnte das Engagement nicht trüben. Nach gut zwei Stunden war die Arbeit getan. Bei leckeren Brötchen und Gesprächen blieben die Akteure noch eine Zeit beisammen. Jetzt freuen sich die Mitglieder im Dorfausschuss Pivitsheide VH auf gutes Wetter und viele Besucher beim Spielplatzfest am Sonntag, den 12. Juni.



Ortsbürgermeister Christian Fritzemeier (rechts) und Gerold Knettermeier als Vorsitzender des Dorfausschusses Pivitsheide VH (links) freuen sich über die vielen großen und kleinen Helfer beim Frühjahrsputz auf dem Spielplatz Tickaland.

Kinderchor besingt den „Schwedischen Sommer“

Lage (kt).

Der schwedische Kinder- und Jugendchor der Stensjökirche in Mölndal bei Göteborg ist schon zum achten Mal zu Besuch im Lipperland gewesen und hat in zwei Konzerten

zahlreiche Gäste erfreut. Die 6-14 jährigen Sängern und Sänger wohnten in Begleitung ihrer Eltern im Naturfreundehaus in Ubbedissen, von wo aus sie eine mehrtägige Entdeckungsreise unternahmen. Unter der Leitung der bekannt-

en Musikerin Birgitta Landgren traten sie in der ev.-luth. Kirche am Sedanplatz und der reformierten Kirche zu Stapelage auf. Der Kontakt entstand durch Pfarrer Ulrich Wilkens, der als Vikar in Schweden wirkte und perfekt Schwedisch spricht. Seit 2008 reist der

Chor alle zwei Jahre nach Lippe. Wilkens begrüßte die Gäste und erläuterte die Magie des Schwedischen Sommers, in der die Schönheit der Natur erlöhnt und die Lebensfreude der Menschen ihren Höhepunkt erreicht.

Unter dem Titel „Schwedischer Sommer“ kamen schwedische Volkslieder und Lieder schwedischer Filme zu Gehör. Die Chorleiterin begleitete ihren Chor am Klavier und ergänzte das Programm mit einigen Klavierstücken schwedischer Komponisten wie einer Polka von Jan Johannsson oder der besinnlichen Ballade „Sommersång“ von Wilhelm Peterson-Berger. „Hjärtligt Välkommen!“ (Herzlich willkommen!) klanges von allen Seiten als der Chor einzog und zusammen mit den Eltern das erste Lied anstimmte. Der klare helle Stimmklang der schwedischen Sprache, wie er nur Kinderstimmen eigen ist, und die schönen Melodien in bester Intonation erwärmten schnell die Herzen der Gäste. Sommerlieder von Klein-Ida und Pippi Langstrumpf des Komponisten Georg Riedel aus dem Astrid-Lindgren-Film besangen die Schönheit des schwedischen Sommers und den Gesang der

Vögel. Temperamentvoll und motivierend erklang das Lied „En sång till livet“ (Ein Lied fürs Leben). „Sol, vind och vatten“ (Sonne, Wind und Wasser) von Kenneth und Ted Gärdestad erhielt einen leicht jähzigg angehauchten Chorklang. Beim Song „Grow to shine“, der sich klangschön entwickelte, verstärkten wieder einige Eltern den Jugendchor. Ein Höhepunkt war Gabriellas Sång aus dem Film „Wie im Himmel“ (2004), den die Sängerin Alice Olsson ganz zart solistisch begann, bevor der Chor einstimmte. Aus der modernen Messe „Missa Chori Modiscantus“ von Jonathan Kroner Ingvald kam ein besinnliches Kyrie, temperamentvolles Gloria und sanftes Agnus Dei zu Gehör, in dem der Chor anspruchsvolle melodische Wendungen meisterte. Beim Song „Shepherd of my soul“ trat Cornelia Eriksson solistisch hervor. Das Lied „Helig“ (Heilig) von Yamandú Pontvik brachte mit rockigen Wendungen alle Gäste in Schwung. Das begeisterte Publikum gab viel Applaus und erhielt als Zugabe „Esmeraldas Gebet“ aus dem Musical „Der Glöckner von Notre Dame“, bei dem Alice Olsson solistisch auftrat.



Der schwedische Kinder- und Jugendchor begeistert in der Kirche am Sedanplatz mit Cornelia Eriksson als Solistin. Foto: kt

SpVg Hagen-Hardissen

Neuer PILATES-Kurs

Lage-Hagen.

Ab dem 13.06.22 bietet die SpVg jeden Montag von 20.30 bis 21.15 Uhr erneut PILATES an.

Der Kurs umfasst 10 Einheiten und findet statt in der Sporthalle der Albert-Schweitzer Schule in Lage-Hagen, Kampweg 11. PILATES ist ein ausgewogenes, anspruchsvolles, aber leicht erlernbares Ganzkörpertraining, das unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit zu mehr Beweglichkeit, Kraft und Balance führt.

Der Fokus beim PILATES-Training liegt auf der Tiefenmuskulatur im Bauch, im Rücken und im Beckenboden, der Gang wird aufrechter und der Rücken schmerzt weniger. PILATES ist gesund, weil es den Kreislauf nicht belastet und die Gelenke schont, man fühlt sich wieder wohl im eigenen Körper. Anmeldungen sind erforderlich und ab sofort möglich für Mitglieder sowie für Nicht-Mitglieder der SpVg Hagen-Hardissen bei Heike Wagner unter Telefon 05232-67734 (auch AB) oder unter E-mail wagner.lage@freenet.de

Hans Hofste

18 Jahre Vorsitzender im SPD OV Hörste

Lage-Hörste.

Auf der Jahreshauptversammlung des SPD OV Hörste wurde Hans Hofste, seit 2004 im Amt, erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Die Anwesenden Mitglieder dankten Hans Hofste mit einem Blumenstrauß und mit viel Applaus für seine Arbeit im SPD OV Hörste. Geehrt wurde auch Veronika Neese anlässlich ihres 80. Geburtstages. Die Vorstandswahlen brachten folgende Ergebnis: Stellvertreter/in Vorsitzender: Frank Drexhage; Kassierer/in Kerstin Brückner; Schriftführer/in Gisela Ellerbrock; Stell-

vertreter Schriftführer: Rainer Berkemeier. Als Beizter im Stadtverbandvorstand wurde Heidrun Schmidt gewählt. Delegierte für den Stadtverband sind Frank Drexhage, Hans Hofste, Werner Neese und Manfred Tomporowski. Hans Hofste berichtet aus der Ratsfraktion, dem Stadtverband sowie über allgemeine politische Themen. Frank Drexhage regte an, sich als SPD OV Hörste gegen den Bau des geplanten Zaunes um den Truppen-Übungsplatz stark zu machen. Mit einem Danke für seine Wiederwahl schloß der alte und neue Vorsitzende Hans Hofste die Versammlung.



Ehrung im Rahmen der Jahreshauptversammlung des SPD OV Hörste: Hans Hofste und Veronika Neese.

EURO 6 Benzin
Diesel

Offensive



und viele Marken

bei uns bis 30.06.2022
für alle Fans bewährter Technik

Wegen großer
Nachfrage
letztmalig
verlängert!

IN 5.
GENERATION
Fast alle
Modelle sofort
verfügbar!



Der neue KIA SPORTAGE



Verschiedene

Sportage 1.6 GDI Dream-Team 97 kW, EZ 17, 42 tkm, R-Kamera, Bluetooth, Tempomat, Nebelscheinwerfer, Verke hrsschneerkennung, K+S*
€ 16.550 mtl. ab € 132* 6,7

8 x Sportage 1.6 T-GDI NEUES MODELL 110 kW, EZ 22, 1 tkm, R-Kamera, Tempomat, Klima, Bluetooth, DAB, beh. Lenkrad und Sitze, K+S*
€ 27.990 mtl. ab € 223* 6,7

6 x Sportage 1.6 GDI Black Edit. 99 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, R-Kamera, Bluetooth, Tempomat, Regensensor, UVO CONNECT, K+S*
ab € 27.750 mtl. ab € 222* 6,8

Autom. 11 x Sportage 1.6 GDI Black Edit. 130 kW, EZ 21, 1 tkm, Klimatik, Spracheingabesystem, Lichtautomatik, Bluetooth, K+S*
ab € 33.590 mtl. ab € 268* 6,9



Fiesta 1.0 EcoBoost 5T Titanium 92 kW, EZ 16, 36 tkm, Sitzheizung, R-Kamera, Frontscheibe beheizbar, Klimatik, Bluetooth/AUX IN/USB, Einparkhilfe, K+S*
€ 10.950 mtl. ab € 87* 4,3

Focus 1.0 Eco Boost Cool & Connect 74 kW, EZ 19, 24 tkm, Navi mit Touch, Klima, Frontscheibe beheizbar, Bluetooth, Beheizbares Lenkrad + Sitze, K+S*
€ 18.990 mtl. ab € 151* 4,7

Autom. Kuga 1,5 EcoBoost 4x4 Individual 134 kW, EZ 15, 88 tkm, Xenon, Navi, R-Kamera, Klimatik, Fernlichtass., Sitzheizung, Leder, Bluetooth, elektr. Heckklappe, K+S*
€ 17.990 mtl. ab € 145* 7,4

Puma 1,0 EcoBoost Hybrid ST-Line 92 kW, EZ 20, 12 tkm, Navi, WiFi/WLAN Hotspot, Bluetooth, Frontscheibe beheizbar, Lenkrad+Sitzheizung, Einparkhilfe, Klima, Verkehrszeichenerkennung
€ 22.995 mtl. ab € 184* 4,3

EcoSport 1.0 EcoBoost Titanium 92 kW, EZ 15, 38 tkm, Lichtautomatik, Tempomat, Teil-Leder, Klima, K+S*
€ 11.850 mtl. ab € 94* 5,4

Focus Turnier 1.5 EcoBlue 88 kW, EZ 20, 5 tkm, Voll-Leder, Panoramaglasdach, Beh. Lenkrad + Vordersitze, Navi, Klima, Headup-Display, K+S*
€ 27.990 mtl. ab € 223* 6,7

Verschiedene

Autom. Audi A4 Avant 2.0 TDI S Tronic 140kW, EZ 16, 91 tkm, Xenon, Klima, beh. Sitze, Navi, Lederlenkrad, Tempomat, K+S*
€ 25.490 mtl. ab € 202* 4,2

Audi Q3 2.0 TDI Sport 110kW, EZ 17, 49 tkm, Klima, Sitzheizung, Navi, Tempomat, Bluetooth, Anhängerkupplung, K+S*
€ 23.490 mtl. ab € 187* 4,5

Autom. BMW 320i NAVI BUSINESS AHK 135kW, EZ 14, 94tkm, AHK, Bi-Xenon, Klima, Navi, Sitzheizung, Tempomat, Radio/CD, Regensensor
€ 18.480,00 € mtl. ab € 147,00 €* 5,9

Autom. Fiat 500 Elektro 70 kW, EZ 22, 1 tkm, Klima, Notbremsassistent, Lichtassistent, Elektr. Parkbremse, K+S*
€ 19.500 mtl. ab € 156* 4,4

Autom. Mercedes C 180 Avantgarde 9-G-Tronic 115 kW, EZ 19, 30 tkm, Klimatik, AppleCarPlay/AndroidAuto, Rückfahrkamera, Tot-Winkel-Assistent, Schiebedach, Bluetooth, Spurhalteassistent, K+S*
€ 30.950 mtl. ab € 247* 6,2

Autom. Mercedes C 200 D T 9 G 110 kW, EZ 19, 29 tkm, Navi, Fernlichtassistent, Bluetooth, Sitzheizung, Keyless Go, Tempomat, K+S*
€ 35.550 mtl. ab € 284* 4,7

Viele Modelle sofort lieferbar



In OWL exklusiv bei uns!

Sprite Caravans Model 2022!
In der Serie schon absolut TOP

Alle Caravans haben die SMART+++ Konstruktion (kein Holz in Wänden, Boden und Dach, aber PU) GFK-Front mit großem Panoramafenster & Sun Roof, GFK Dach und Seitenwände, Al-Ko Antischlingerkupplung, Alufelgen, Schwerlaststützen, Truma Therme bzw. Truma Combi Heizung, Dometic Kühlschrank mit 110 bzw. 133l, 3- oder 4-Flammenkocher (ab Serie Mondial sogar noch einen Gasbackofen mit Grillfunktion), Sitz- und Liegeflächen mit Lattenrost und Federkern- bzw. Memoryschaummatratzen, viele Modelle mit einem Luxusbadezimmer mit separater Dusche und vieles vieles mehr.

Ab **€ 19.395**
oder mtl. ab **€ 148***

Autom. 4 x Niro PHEV SPIRIT 77kW, EZ 22, 1 tkm, Navi, R-Kamera, Klima, Bluetooth, Teil-Leder, K+S*
€ 34.690 mtl. ab € 277* 1,3

Picanto 1.0 T-GDI X-Line 74 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, Klimatik, Leder, Rückfahrkamera, Keyless Go, beh. Lenkrad und Sitze, Bluetooth, K+S*
€ 18.290 mtl. ab € 146* 4,6

2 x Picanto 1.0 T-GDI GT-Line Tech 74 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, Teilleder, K+S*
ab € 18.290 mtl. ab € 147* 5,2

3 x Picanto 1.0 T-GDI GT-Line 74 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, Bluetooth, beh. Lenkrad, Tempomat, Klimatik, Lichtautomatik, Bluetooth, K+S*
€ 18.290 mtl. ab € 146* 5,4

Autom. Rio 1.0 T-GDI GT-LINE 88 kW, EZ 22, 1 tkm, Navi, R-Kamera, AppleCarPlay, UVO CONNECT, Bluetooth, Beheizbares Lenkrad + Sitze, Keyless Go, K+S*
€ 24.590 mtl. ab € 197* 4,7

3 x Rio 1.0 T-GDI Spirit 88 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, Klima, R-Kamera, Tempomat, Keyless-Go, Bluetooth, beh. Lenkrad und Sitze, K+S*
€ 21.690 mtl. ab € 173* 4,5

Rio 1,2 Vision 62kW, EZ 20, 12tkm, 16" Alufelgen, Bluetooth, DAB, USB, Klima, Sitzheizung, Lichtautomatik, K+S*
€ 14.590,00 € mtl. ab € 124,00 €* 5,8

Rio 1,0T-GDI 48V 88kW, EZ 20, 17tkm, Teil-Leder, Navi, Klima, Kamera, KeylessGO, Sprachsystem, CarPlay, K+S*
€ 21.990,00 € mtl. ab € 169,00 €* 4,7

Rio 1,4 CRDi Spirit 66kW, EZ 17, 80tkm, Navi, Klima, R-Kamera, Tempomat, Keyless-Go, Bluetooth, beh. Lenkrad und Sitze, K+S*
€ 13.290,00 € mtl. ab € 93,00 €* 3,8

14 x Stonic 1.4 VISION/Spirit 73 kW, EZ 18, 1 tkm, Navi, ADA, Sitzheizung, Fernlichtassistent, Parksenoren, R-Kamera, Tempomat, Apple CarPlay/Android, Lenkrad u. Sitze beheizbar, Bluetooth, K+S*
ab € 18.990 mtl. ab € 154* 5,5

Autom. 3 x Pro Ceed 1.6 T-GDI DCT7 150 kW, EZ 21, 1 tkm, Klimatik, Leder, Sitzhgz., Parksensoren, Smart-Key, Klimatik, Glasd., JBL Sound-System, Totwinkelwarner, beh. Lenkrad, Dämmerungss., K+S*
€ 32.950 mtl. ab € 264* 6,2

Autom. 3 x Stonic 1.0 T-GDI GT-Line 88 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, R-Kamera, 48V Mild-Hybrid System, Sitzhgz. vo., Klimatik, Keyless Go, K+S*
ab € 26.290 mtl. ab € 209* 4,7

Autom. Stonic 1.0 T-GDI 100 Vision 74 kW, EZ 22, 1 tkm, Navi, R-Kamera, LED, AppleCarPlay, UVO CONNECT, beh. Sitze + Lenkrad, Bluetooth, K+S*
€ 22.690 mtl. ab € 181* 4,7

Stonic 1,0 T-GDI 48V GT-LINE 88kW, EZ 22, 1 tkm, Klima, Navi, R-Kamera, Bluetooth, Multifunktionslenkrad, K+S*
€ 25.790,00 € mtl. ab € 179,00 €* 4,8

Stonic 1,2 Vision 62kW, EZ 18, 37tkm, Navi, Kamera, CarPlay, Sitzheizung, Sprachsystem, Lichtautomatik, Spiegel beheizt
€ 12.590,00 € mtl. ab € 135,00 €* 5,8

Stonic 1.2 Edition 7 MJ22 62 kW, EZ 22, 1 tkm, AppleCarPlay, DAB Radio, Bluetooth, Beheizbares Lenkrad + Sitze, Einparkhilfe, Tempomat, Klima, K+S*
€ 17.290 mtl. ab € 139* 5,3

Autom. Ceed 1.5 T-GDI Vision Komfort 118 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, R-Kamera, AppleCarPlay, Bluetooth, USB, Sitzhgz. vorne, Tempomat, K+S*
€ 22.980 mtl. ab € 184* 6,2

7 x Pro Ceed 1.6 CRDi GT-Line EU6 100 kW, EZ 19, 1 tkm, Klima, Tempom., K+S*
ab € 25.650 mtl. ab € 206* 4,2

3 x XCeed 1.0 T-GDI Edition 7 88 kW, EZ 21, 1 tkm, Bluetooth, USD, beh. Lenkrad und Sitze, Tempomat, Klima, Fernlichtassistent, K+S*
€ 21.190 mtl. ab € 169* 5,4

Autom. 3 x Xceed 1.5 T-GDI Black Edition 118 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, R-Kamera, AppleCarPlay, Bluetooth, Schiebedach, Leder, Cockpit 12,3" HD-Display, K+S*
€ 32.590 mtl. ab € 260* 6,3

Autom. Xceed PHEV Spirit 77kW, EZ 21, 1 tkm, Klima, Teil-Leder, Elektr. Sitzverstellung, Navi, R-Kamera, Bluetooth, Keyless-Go, K+S*
€ 32.590 mtl. ab € 260* 1,3

Xceed 1,4T-GDI Vision 103kW, EZ 20, 20tkm, Navi, Kamera, Bluetooth, Tempomat, Radio, USB, Sitzheizung, Regensensor, UVO Connect
€ 22.990,00 € mtl. ab € 195,00 €* 6,8

Ceed 1.0 T-GDI 120 MJ22 Edition7 + Emotion 88 kW, EZ 21, 1 tkm, Rückfahrkamera, Klima, beh. Lenkrad und Sitze, Fernlichtassistent, Tempomat, Bluetooth, Alu, Multifunktionslenkrad, K+S*
€ 19.690 mtl. ab € 157* 5,8

Ceed 1,4 T-GDI VISION 103kW, EZ 20, 18tkm, Navi, Klima, R-Kamera, Bluetooth, Tempomat, CarPlay, Sitzh., USB
€ 20.990,00 € mtl. ab € 147,00 €* 5,6

Autom. Ceed 1.5 T-GDI GT-Line 118 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, Rückfahrkamera, Klimatik, UVO Connect, beh. Lenkrad und Sitze, Bluetooth, AppleCarPlay/AndroidAuto, K+S*
€ 29.690 mtl. ab € 237* 6,7

Autom. XCeed 1.6 T-GDI Platinum 150 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, Rückfahrkamera, Sitzventilation, Sitzheizung, Bluetooth, UVO Connect, Spracheingabesystem, beh. Lenkrad, AppleCarPlay/AndroidAuto, Klimatik, Keyless Go, K+S*
€ 33.790 mtl. ab € 270* 6,5

Xceed 1,5 T-GDI JBL SOUND 110kW, EZ 22, 1 tkm, R-Kamera, Bluetooth, Tempomat, Klima, Keyless-Go, Carplay, K+S*
€ 27.990,00 € mtl. ab € 196,00 €* 6,3

Autom. Ceed SW PHEV Spirit 77 kW, EZ 22, 1 tkm, Klima, Navi, R-Kamera, Bluetooth, Multifunktionslenkrad, K+S*
€ 30.990 mtl. ab € 247* 6,3

Ceed SW 1.5 T-GDI Vision Komfort 118 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, Klimatik, R-Kamera, UVO CONNECT, AppleCarPlay, Bluetooth, Lenkrad+Sitzheizung, DAB Radio, Tempomat, K+S*
€ 24.390 mtl. ab € 194* 6,0

Autom. Ceed SW Plug-In Hybrid 1.6 GDI Spirit 104 kW, EZ 21, 1 tkm, Navi, Navi, R-Kamera, UVO CONNECT, AppleCarPlay, Lenkrad+Sitzheizung, Bluetooth, Keyless Go, K+S*
€ 29.590 mtl. ab € 236* 4,3

Autom. Ceed 1.4 T-GDI Platinum 103 kW, EZ 18, 48 tkm, R-Kamera, Bluetooth, Tempomat, Klima, Keyless-Go, Carplay, K+S*
€ 19.995 mtl. ab € 159* 6,6

Autom. XCeed 1.6 PHEV Vision Komfort 104 kW, EZ 22, 1 tkm, Navi, Rückfahrkamera, AppleCarPlay, Klimatik, Bluetooth, UVO CONNECT, Lenkrad+Sitzheizung Keyless Go, K+S*
€ 28.490 mtl. ab € 227* 4,3

Autom. Optima SW 1,6 T-GDI GT-LINE 132kW, EZ 19, 77tkm, Navi, Kamera, Klima, Voll-LED, Leder, Induktives Laden, Memory Sitze, Bluetooth
€ 23.450,00 € mtl. ab € 199,00 €* 6,1

Autom. Soul EV 64kWh VISION 150 kW, EZ 22, 1 tkm, R-Kamera, Tempomat, Klima, Bluetooth, beh. Lenkrad und Sitze, Multifunktionslenkrad, K+S*
€ 35.950 mtl. ab € 287* 15,7

Soul 1,6 GDI Spirit 103kW, EZ 14, 73tkm, Kamera, KeylessGO, Sitzheizung, Bluetooth, USB, Aux-IN, M.Lenk, PDC
€ 9.990,00 € mtl. ab € 84,00 €* 7,6

Autom. Sportage 1.6 T-GDI GT-Line 130 kW, EZ 21, 1 tkm, Allrad, Klima, Leder, Elektr. Sitzverstellung, Navi, R-Kamera, Bluetooth, Keyless-Go, JBL-Soundsystem, K+S*
€ 36.990 mtl. ab € 295* 6,7

Autom. Sportage 1.6 T-GDI Spirit NEUES MODELL 132 kW, EZ 22, 1 tkm, R-Kamera, LED, Sitzheizung, Keyless-Go, Klima, K+S*
€ 42.790 mtl. ab € 342* 7

Autom. Sportage 2.0 CRDi Platinum 135 kW, EZ 16, 32 tkm, R-Kamera, beh. Lenkrad und Sitze, Elek. Sitzverstellung, JBL-Premium Soundsystem, Panoramaglasdach, K+S*
€ 24.990 mtl. ab € 199* 6,3

Autom. Sportage 1,6T-GDI AWD VISION 132 kW, EZ 22, 1 tkm, R-Kamera, Tempomat, Klima, Bluetooth, beh. Lenkrad und Sitze, Multifunktionslenkrad, K+S*
€ 38.290,00 € mtl. ab € 267,00 €* 6,9

Sportage 1,6 GDI Attract 99kW, EZ 14, 92tkm, Radio/CD, Klima, USB, Tagfahrlicht, Spiegel beheizt, Aux-IN, Bordcomputer
€ 10.990,00 € mtl. ab € 93,00 €* 6,8

Sportage 2,0 CRDi Vision 100kW, EZ 16, 87tkm, Navi, Kamera, Sitzheizung, Lichtautomatik, Regensensor, Bluetooth, USB
€ 16.990,00 € mtl. ab € 144,00 €* 4,8

Autom. Sportage 1,6 T-GDI GT-LINE 130kW, EZ 21, 1 tkm, 19" Alu, JBL Sound, Navi, Klima, Sitzbelüftung, Sitzhgz., Leder, KeylessGO
€ 36.590,00 € mtl. ab € 311,00 €* 7,4

Sportage 1,6 CRDi Vision 100kW, EZ 19, 37tkm, Navi, Kamera, Klima, Bluetooth, Tempomat, CarPlay, Sitzheizung, Regensensor, USB
€ 26.950,00 € mtl. ab € 229,00 €* 4,8

Sportage 1,6 GDI Spirit 97 kW, EZ 19, 18tkm, Navi, R-Kamera, Keyless Go, Sitzbelüftung, 360Kamera, Leder, Bluetooth, USB
€ 24.450,00 € mtl. ab € 171,00 €* 6,7

Sportage 1,6 T-GDI Vision MJ 22 110 kW, EZ 22, 1 tkm, R-Kamera, Tempomat, Klima, Bluetooth, DAB, beh. Lenkrad und Sitze, K+S*
€ 33.590,00 € mtl. ab € 235,00 €* 6,9

Sportage 1,6 T-GDI Edition 7 Emotion 110kW, EZ 22, 1 tkm, Klima, CarPlay, R-Kamera, Sitzh., Tempomat, Regensensor, USB, Bluetooth
€ 27.990,00 € mtl. ab € 196,00 €* 6,7

AUTODECKERS

Alles ist möglich!

www.AutoDeckers.de

Team Lage/Lippe
Daimlerstraße 13 • 32791 Lage
0 52 32 / 7 03 33 00 • Fax 7 03 33 99
Auto Deckers Freizeitteam GmbH

& Team Schlangen
33189 Schlangen • Detmolder Str. 13
0 52 52 / 98 55 55 • Fax 98 55 66
Auto Deckers Serviceteam GmbH

* K+S = Komfort- und Sicherheitspaket enthält fast immer el. Fenster und Spiegel, Zentralverriegelung, Klimaanlage und Radio/CD sowie Servo, ABS, Airbags und Seitenaufprallschutz. Die Zahl im Kreis zeigt den Kraftstoffverbrauch auf 100 km/l bei kombiniertem Fahrbetrieb und die Farbe der »Plakette« (blau = Euro 6 und 5, grün = Euro 4, gelb = Euro 3), die Zahl im Rechteck den CO2 Ausstoß sowie die Umwelt-effizienzklasse. Die detaillierten Werte finden Sie unter www.dat.de • BestAutoCredit Je nach Laufzeit 0,99% bis 4,99% Effektiv-Jahreszins. Unser Ratenbeispiel bei 30% Anzahlung (das kann auch Ihr Gebraucher sein). Auch OHNE Anzahlung möglich. Unser Durchschnittszins aller vermittelten Kredite beträgt 2,47 % p.a. Alle KIA: 7 Jahre-Herstellersgarantie ab EZ (oder 150.000 km), mit Mobilitätsgarantie und 7 Jahre-Navit-Update (bei werkseitig fest installierter Kartennavigation) • 5-Jahre-Inspektions-Paket auf Wunsch zum günstigen AutoDeckers-Hauspreis.

TG Lage Schwimmabteilung

Neuigkeiten aus der Abteilung

Lage.
Seit einigen Wochen leitet Konstantin Sklyar als hauptverantwortlicher Trainer das Training des 1. Wettkampfteams und der Masters. Er löst den langjährigen Trainer Thomas Nottbrock ab. Thomas steht der Abteilung aber weiterhin beratend und hilfreich zur Seite und arbeitet momentan eine neue Trainerin für das 2. Wettkampfteam ein.

Trainingswochenende der Wettkampfgruppe
„Ferien sind zum Faulenzen da“ – aber was wäre die freie Zeit ohne ein wenig Schwimmtraining? Am letzten Wochenende der Osterferien fand für die Wettkampfgruppe der Schwimmabteilung deshalb ein Trainingslager statt. Neben Wassertraining am Samstag stand vor allem am Sonntag allerlei auf dem Programm: Los ging es mit Flossentraining im Hallenbad, und zwar schon um 8.00 Uhr (frei nach dem Motto: „Der frühe Schwimmer fängt den Fisch“). Dabei standen insbesondere technische Übungen im Fokus. Anschließend ging es vom Hallenbad für alle weiter zum Trocken- training in die TG Halle (natürlich nicht, ohne eine ordentliche Snackpause einzulegen!). Nach einer ausgiebigen Runde Fußball zum Aufwärmen folgte das Training auf Matten und verschiedenen Turngeräten. Zur Regeneration endete das Training mit einem etwa 40-minütigen Ausdauerlauf. Das Wochenende wurde schließlich von einem gemeinsamen Essen gekrönt. Auch ein Geburtstagsständchen für den Trainer gab es, der sich dafür mit einem leckeren Geburtstagskuchen bedankte.

Wettkämpfe in Hagen und Paderborn
Auch in der zweiten Saison- hälfte hat die Wettkampfgruppe der Schwimmabteilung bewiesen, dass sich ein kontinuu-

ierliches Training mit Spaß und Fleiß auszahlt: Beim internationalen Hagener Schwimmfest sowie beim internationalen PaderSchwimmCup konnten ganze 43 Medaillen und erneut eine Vielzahl an persönlichen Bestzeiten erschwommen werden.
Am 19. und 20. März fuhren acht Schwimmerinnen und Schwimmer der TG Lage zum internationalen Hagener Schwimmfest nach Hagen. Die Bilanz war toll: Bei gleich 41 der 52 Starts konnten persönliche Bestzeiten erzielt werden! Sophie Landenberger, Emma Schröder und Darya Sklyar erreichten an diesen beiden Wettkampftagen sogar ausschließlich persönliche Bestzeiten (=PBZ). Insgesamt konnte die Wettkampfgruppe zwölf Bronze-, fünf Silber- und neun Goldmedaillen mit nach Lage nehmen. Dabei errang Sophie Landenberger, Jg. 2007, neben einer Silber- und einer Bronzemedaille gleich vier (!) erste Plätze, und zwar über 200 m Freistil in 2:32,33 min (PBZ), 800 m Freistil in 10:56,46 min (PBZ), 100 m Schmetterling in 1:29,22 min

(PBZ) sowie 200 m Schmetterling in 3:16,83 min (PBZ). Pia Zillmann, Jg. 2008, konnte sich drei erste Plätze über 50 m Brust in 0:40,36 min, 100 m Brust in 1:31,79 min (PBZ) und 200 m Brust in 3:18,45 min (PBZ) sichern. Anna Krüger, Jg. 2005, erschwamm sich über 1500 m Freistil in 21:22,09 min (PBZ) den ersten Platz und über 50 m Rücken in 0:35,61 min den zweiten Platz. Auch Jonas Krüger, Jg. 2007, erreichte (neben einem dritten Platz in PBZ) über 50 m Rücken in 0:36,70 min den ersten Platz. Ebenfalls sehr erfolgreich verlief der internationale PaderSchwimmCup für acht Schwimmer/innen, die am 30. April und am 1. Mai nach Paderborn fuhren. Das Besondere: Der Pader-SchwimmCup war der erste Langbahn-Wettkampf seit langer Zeit! Im Ergebnis gab es 17 Medaillen für die Schwimmerinnen der Wettkampfgruppe. Darüber hinaus konnten bei 46 Starts insgesamt 31 persönliche Bestzeiten erzielt werden. Berlian Müller, die jüngste Teilnehmerin der TG Lage Wettkampf-

gruppe, erreichte an den Wettkampftagen ebenso wie Leena Ruwisch und Darya Sklyar ausschließlich persönliche Bestzeiten (=PBZ). Insgesamt wurden sechs Bronze-, sieben Silber- und vier Goldmedaillen erschwommen. Berlian Müller, Jg. 2010, errang (neben einer Bronzemedaille) über 50 m Brust in 0:44,64 min (PBZ) einen ersten Platz und über 100 m Brust in 1:39,13 min (PBZ) und 400 m Lagen in 7:00,14 min (PBZ) jeweils einen zweiten Platz. Auch Anna Krüger, Jg. 2005, konnte sich über 100 m Rücken in 1:16,74 min einen ersten Platz und über 400 m Freistil in 5:14,52 min (PBZ) einen zweiten Platz sichern. Darya Sklyar, Jg. 2008, erreichte einen weiteren ersten Platz über 400 m Lagen in 6:25,85 min (PBZ) sowie zwei zweite Plätze über 200 m Freistil in 2:30,19 min (PBZ) und 200 m Rücken in 2:57,27 min (PBZ). Die vierte Goldmedaille erschwamm sich Pia Zillmann, Jg. 2008, über 200 m Brust in 3:22,91 min und erreichte außerdem einen zweiten Platz über 50 m Brust in 0:43,15 min.



Wettkampfgruppe beim internationalen Hagener Schwimmfest.

Walderlebnistag im Stadtwald

Lage.

Kinder und Eltern sind am Samstag, 11. Juni 2022 von 14 bis 17 Uhr im Stadtwald in Lage zum 3. Walderlebnistag herzlich willkommen.
Familienzentren, Tageseinrichtungen, das Fachteam Umweltplanung und die Volkshochschule Lippe-West präsentieren 11 spannende Spiel- und Erlebnisstationen mit unterschiedlichen Erfahrungsfeldern. Es gibt eine Waldfor-

scherstation, einen Barfußpfad, eine Slagline, ein Wald-Memory, Kletter- und Balanciermöglichkeiten, Waldrätsel u.v.m.
Ergänzend dazu stellen ein Imker, die rollende Waldschule und Vertreter/-innen des Bundes für Naturschutz ihre Arbeiten vor.
Für den Durst und Hunger zwischendurch werden an der Hütte an der Obstwiese Getränke, Kuchen und Bratwürstchen angeboten.
Wald und Natur bieten viele

Möglichkeiten - die des naturnahen Spielens, der Bewegung und der Wahrnehmung. Im Wald kann man balancieren, Tiere beobachten, Pflanzen anschauen und Böschungen herunterrutschen. Der Wald ist Abenteuer, Spielplatz und Lernstube in einem. Den Wald entdecken - spielen - erforschen - Fragen stellen... Die Organisatorinnen freuen sich über viele gut gelaunte Kinder, Eltern und Großeltern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



An der Weitsprunganlage (von links): C. Tunsch, K. Hübner-Matern, M. Wißmann.

Haus des Gastes in Hörste

Klangentspannungsabend am 10. Juni um 19.00 Uhr

Lage-Hörste.

An diesem Abend könnt Sie sanft über die Klangschalen und Gongs entspannen.
Klangschalen und Gongs sind seit Urzeiten von Jahren ein altes traditionelles Handwerk, um den Alltag und die Schwere hinter sich zu lassen: Alles in uns ist Schwingung und so ver-

bindet sich der Klang sanft mit dem eigenen Körper, so dass der Stress hinausfließen kann. Der Körper entspannt sich und die kreisenden Gedanken kommen zur Ruhe. Der Kopf schaltet ab und Gefühl und Vertrauen bekommen Priorität. Alles ist im Gleichklang, sowohl der Körper, wie auch die Klänge. Die Entspannung an diesem Abend kräftigt und er-

det euch und führt euch wieder sanft zurück ins Herz.
Hast Du Zeit und Interesse, dann melde dich bei mir an. Ich freue mich auf Dich. Kerstin Pahmeier: 0175 - 32 32 146; ker-pah@web.de oder Haus des Gastes in Hörste.; Tel. 05232/8193. Ausgleich: 20 Euro. Bitte mitbringen: warme, bequeme Kleidung, Yogamatte, Decke, kleines Kissen.

Unterwegs auf dem Holzweg

Geführte Wanderung mit den Naturparkführern Natur-OWL

Lage-Hörste.

Am Sonntag, den 12. 06. 2022 laden die Naturparkführer Otmar Lüke und Martin Decker zusammen mit der Tourist-Information Lage zu einer geführten Wanderung auf dem Holzweg ein.
Der ca. 11 km lange Holzweg wurde im Oktober 2018 vom Naturschutzgroßprojekt Senne und Teutoburgerwald eröffnet und ist neben der Ochsentour, dem Eidechsenpfad und dem Furlbachpfad einer von vier neuen Erlebniswegen in unserer Region. Der Weg führt durch die Schluchten und den Kamm des Teutoburger Waldes und bringt den Wanderern unsere heimischen Wälder näher.

Thematischer Schwerpunkt des Weges ist der Buchenwald mit seinen typischen Pflanzen- und Tierarten. Aber auch die zurzeit noch von den Nadelbäumen dominierten Weidewälder in der Senne mit den Schottischen Hochlandrindern und den Ex-Moor Ponys sowie das Erscheinungsbild der Senne in früheren Zeiten stehen auf dem Programm. Der Holzweg führt über den Gingweg, die größte Steigung dieser Rundtour. Eine gute Kondition ist daher empfehlenswert.
Auf der geführten Wanderung erhalten die Gäste nicht nur Informationen über die Flora und Fauna des Teutoburger Waldes, sondern im Speziellen

auch über die Naturwaldzelle am Hermannsberg und die Wegesperren in Stapelage. So kommen auf dieser Wanderung sowohl Naturliebhaber als auch geschichtlich Interessierte auf ihre Kosten.
Die Wanderung beginnt um 13:00 Uhr bei der Waldgaststätte Bienenschmidt, Kalkreute 100, und dauert ca. 4 Stunden.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, ein Getränk, Essen und gute Kondition mitbringen.
Die Anmeldung erfolgt bitte bis zum 10. Juni 2022 bis 12:00 Uhr bei der Tourist-Information Lage unter Telefon 05232 8193 oder verkehrsam@lage.de.

Berichtigung: Nachruf Günter Brandt

In der Postillon-Ausgabe vom 28. Mai 2022 haben wir einen Nachruf von Günter Brandt

veröffentlicht. In der Überschrift haben wir Jürgen Brandt geschrieben. Richtig

muss es natürlich Günter Brandt heißen. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen!

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

www.bestattungen-wehmeier.de

Optimale Entlastung.
Im Trauerfall kann ich viel für Sie tun.

Bestattungen Wehmeier ☎ 0 52 32 - 70 25 94
Am Großen Holz 10 · 32107 Bad Salzuflen - Hölserheide

FÜR DEN EINEN IST ES CHOPIN, FÜR DEN ANDEREN ELTON JOHN.
Ein individueller Abschied spielt die Musik Deines Lebens.

Tel. 05232-42 48
Ehlenbrucher Str. 163-165
LAGE-OHRSEN
www.bestattungen-strate.de

Kirchengemeinde Lage
Martin-Luther-Kirche
09. 06.: 09.30 Eltern-Kind-Treff im Gemeinehaus

Evangeliums-Christen-Gemeinde (ECG) Kachtenhausen e.V.
05. 06.: 10.00 Gottesdienst
08. 06.: 19.00 Bibelkreis
10. 06.: 17.30 Kinder- u. Jungschargruppen (3 - 11 Jahre)
19.30 Teenie- und Jugendkreis (12 - 25 Jahre)

Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19
05. 06.: 09.45 Chorprobe
10.30 Gottesdienst mit Einsegnung
06. 06.: 09.30 Mini-Club
08. 06.: 09.30 Mini-Club
10. 06.: 16.00 Schmiedefische, Hardisser Str. 2b
11. 06.: Chillaxen – Ausflug mit dem 9 Euro Ticket

Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen
05. 06.: 10.00 Gottesdienst, Pfr. Matthias Schmidt

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Lage Marktkirche
05. 06.: 10.00 Einsweihung Gemeindeensemble an der Marktkirche, Pfr. Dr. Lesemann
08. 06.: 19.30 Kantorei in der Marktkirche
10. 06.: 9.30 bis 12.30 Uhr Offene Kirche in der Marktkirche

Notfallrufnummern

ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter www.akwl.de

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztufzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der **Tel.- Nr: 116 117 (HNO und Augenheilkunde).**
Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.

Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.

Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage	
Auskunft erteilt	0180-5986700
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiwache Lage	9 59 50
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65	6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	6 01- 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	601 - 601
Müll-Hotline	601 - 666

Schützengilde der Stadt Lage tritt wieder an

Drei große Veranstaltungen im Jahr 2022: Vergleichsschießen, Schnatgang und Lagenser Wies'n-Fest

Lage (wi).

Die Schützengilde der Stadt Lage tritt wieder an: Der mit etwa 1.200 Mitgliedern einer der zahlenmäßig stärksten Vereine in der Stadt kehrt zurück zur Normalgeschwindigkeit nach dem zweijährigen Vereinsleben in Zeitlupe. Der vierköpfige geschäftsführende Gildenvorstand und Bataillonsschießoffizier Rainer Ottemeier kündigten jetzt (25. Mai 2022) die drei großen Schützenveranstaltungen der kommenden Monate offiziell an: das Kompanievergleichsschießen am Sonntag, 12. Juni, den Schnatgang am Samstag, 3. September, und das 5. Lagenser Wies'n-Fest am Samstag, 24. September. Alle vier Vorstandsmitglieder - Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff, Major Kai Freudenberg, Geschäftsführer Mathias Obendiek und Oberstadjutant Björn Cruel - wie auch Bataillonsschießoffizier Rainer Ottemeier sind zuversichtlich, dass sich alle Gildenmitglieder sehr auf die zukünftigen Feste freuen. Mit anderen Worten:

Der Gildenvorstand ist optimistisch, bei den anstehenden Festen an frühere Teilnehmerzahlen anknüpfen zu können. Groß sei der Wunsch, die für die Gilde charakteristische Kameradschaft nach zwei Jahren des Verzichts endlich wieder erleben zu dürfen.

Das Kompanievergleichsschießen der Schützengilde am Sonntag, 12. Juni, 10 bis 18 Uhr, wird diese drei wichtigsten Fragen beantworten: 1. Welche Kompanie wird den Vergleichswettbewerb gewinnen? 2. Wer wird bester Einzelschütze beziehungsweise Einzelschützin und damit Gewinner des Oberst-Krietenstein-Pokals? 3. Wie viele Kompaniemitglieder werden sich am Wettkampf beteiligen? Aller Voraussicht nach werden alle drei Fragen am 12. Juni kurz nach 18.30 Uhr beantwortet. Sollten allerdings mehrere ringgleiche Schützen ein Stechen erforderlich machen, würde die Gewinnerbekanntgabe kurz vor 19 Uhr erfolgen. Das Kompanievergleichsschießen der Schützengilde war noch nie ein reiner Schießwettbewerb. Es war und ist stets auch ein geselliges und

fröhliches Treffen der Kompanien - entweder als Einstimmung auf das zwei Wochen später stattfindende Schützenfest oder - neben dem Schnatgang und dem Wies'n-Fest (als Ersatz für das frühere Bataillonsfest) - als weiterer Höhepunkt im schützenfestfreien Jahr. Die Geselligkeit und die Fröhlichkeit werden auch beim diesjährigen Kompanievergleich nicht zu kurz kommen.

Dafür werden die Mitglieder der 2. Kompanie um Hauptmann Ralph Nüter und Rottmeister Thorsten Blanke sorgen, die die Besucher mit Speis und Trank bewirten werden. Tatkräftig unterstützt werden die Schützen dabei von den Damen der 2. Kompanie, die mit einer schönen Kuchenauswahl aufwarten werden. Und auch die Kinder der Schützenfamilien kommen nicht zu kurz, denn für die Jüngsten gibt es ein kleines Kinderprogramm mit Hüpfburg und Spielmöglichkeiten. Amtierende Titelverteidigerin des Kompanievergleichsschießens ist die 3. Kompanie. Beste Einzelschützin mit 49 Ring (bei maximal möglichen



Als einziger Schütze hat Jörg Hirschfeld (3. Kompanie, Mitte, im Jahr 2016) den Oberst-Krietenstein-Pokal zweimal errungen. Wird sich daran beim nächsten Wettkampf am 12. Juni etwas ändern? Das Foto zeigt den 2016er Sieger mit den damals kompaniebesten Schützen Michael Wilz (links, 2. Kompanie) und Curtis Koch (rechts, 1. Kompanie).

50 Ring) und damit Gewinnerin des Oberst-Krietenstein-Pokals war beim jüngsten Kompanievergleich im Jahr 2018 Melanie Stoppok (2. Kompanie). Damals nahmen 388 Schützen am Wettkampf teil.

Schnatgang im September

Nach dem Vergleichsschießen ist der nächste Höhepunkt im Schützenjahr der Schnatgang am 3. September. Vom Schützenplatz (Abmarsch um 14 Uhr) geht es zum Windhof an der Ohrser Straße. Eine feierliche und traditionsreiche Zeremonie kennzeichnet den diesjährigen Schnatgang: Im Rahmen der Rast auf dem Windhof wird Oberst Michael Krügermeyer-Kalthoff Hofeigentümerin Antje Krietenstein in der Nachfolge ihres Vaters Friedrich-Cordt Krietenstein (1942 - 2017) zum Ehrenmitglied ernennen und ihr als Zeichen der Ehrenmitgliedschaft die Schärpe überreichen.

Zur Erklärung: Alle Besitzer der fünf Grenzhöfe, zu denen die jeweiligen Schnatgänge führen, sind Ehrenmitglieder der Gilde. Die Ehrenmitgliedschaft wird ihnen immer vom Oberst angetragen, und zwar dann, wenn die „neuen“ Hofeigentümer in dieser Funktion das Bataillon erstmals willkommen heißen. Die Schärpe darf bei offiziellen Anlässen (z.B. Schützenfest und

Schnatgang) getragen werden. Der Windhof war zuletzt im Jahr 2010 das Ziel des Schützenschnatgangs.

Bier, Brotzeit, Brezeln

Am Samstag, 24. September 2022, feiert die Schützengilde das 5. Lagenser Wies'n-Fest auf dem Schützenplatz an der Eichenallee. Die Wies'n, unterstützt und präsentiert vom Autohaus Stegelmann, soll wieder ein Volksfest für alle sein (also nicht nur für Schützen) und es wird wieder richtig zünftig, also herzlich baye-risch, gefeiert werden. Neu ist in diesem Jahr, dass dem Fest-samstag am Sonntag ein Früh-schoppen folgt. Der Früh-schoppen werde einige „Highlights“ aufweisen, so Oberst Krügermeyer-Kalthoff. Mehr werde zu gegebener Zeit erläutert.

Die erste Lagenser Wies'n wurde im Jahr 2012 gefeiert. Danach ging es im zweijährigen Rhythmus weiter bis 2018, als das vierte Fest gefeiert wurde - immer auf der „Lagenser Theresienwiese“ (= Schützenplatz) mit Bier, Brotzeit, Brezeln und mit einem „Prosit auf die Gemütlichkeit“, auf die man nach vier Jahren „Abstinenz“ im September gerne wieder anstoßen wolle, so der Gildenvorstand.



Bataillonsschießoffizier Rainer Ottemeier (Mitte) hat während des Vergleichsschießens am 12. Juni auf dem Schießstand das Sagen. Er freut sich zusammen mit den Vorstandsmitgliedern (von links:) Mathias Obendiek, Kai Freudenberg, Michael Krügermeyer-Kalthoff und Björn Cruel, dass die Schützengilde wieder in gewohntes Fahrwasser zurückkehren darf. Fotos: wi

Die „Erste“: Mit großer Zuversicht in die Sportsaison

Lage.

Der Chef der etwa 350 Mitglieder zählenden 1. Kompanie der Schützengilde Lage, Hauptmann Dr. Karsten Stolz, wusste genau was seine große Sportfamilie sich herbeisehnte. Entsprechend gestaltete er seine Begrüßungsrede. Hierbei erklärte Dr. Karsten Stolz u.a.: „Die Vergangenheit und Gegenwart haben wir trotz Corona weitgehend gemeistert! Nun gilt es auch unsere Zukunft erfolgreich zu gestalten! Hierbei haben wir auch das Kompanievergleichsschießen der Gilde am 12. Juni im Fokus.

Jetzt gilt es, die Siegerinnen und Sieger des heutigen Kompanie-Events zu ermitteln. Dieser Abend wird noch durch das gegen 19.00 Uhr erscheinende Lagenser Thronteam, angeführt von König Jörg I. (Leidt) und Königin Kirsten I. (Reiche), veredelt. Der Verlauf des Abends bestätigte eindrucksvoll die Worte von Hauptmann Dr. Karsten Stolz. Kein Wunder! Schließlich galt es neben den Gewinnern der drei großen Trophäen auch weitere Wettbewerbssieger(innen) zu ermitteln. Schon nach 45 Minuten gab es einen nicht zu planenden Höhepunkt. Cordula „Cordel“ Schaupp erfreute die versammelte Schützengesellschaft mit ihrem ersten fünf Schüssen.

Den „Kleine-Schröder-Pokal“ gewann Jörg Anders. Für Super-Spannung sorgten wieder die

beiden Wettkämpfe um die Maibockscheiben. Qualifiziert hatten sich nach drei Durchgängen beim Kleinkaliberschießen (KK) für den jeweiligen Einzelschuss auf die Trophäen-Scheibe folgende fünf Damen: Cordula Schaupp, Sylvia Bergmann, Nadine Fritsche-Brüntrup, Annika Quiering und Anne Doreen Drosche. Auch beim entscheidenden Scheibenschuss ließ sich Cordula Schaupp den Sieg nicht nehmen. Bei den Herren erlangte folgendes Quintett die Startberechtigung für das Finale „Maibockscheibe 2022“: Malte Hanning, Jan-Hendrik Armbrrecht, Andreas Büntrup, Jörg Meerkötter und Hauptmann Dr. Karsten Stolz. Über den Sieg durfte sich schließlich Malte Hanning freuen. Das schieß-

sportliche Messen der Thronmitglieder entschied Ralf Drewe für sich. Die beiden weiteren Podiumsplätze erreichten Throndame Birgit Stoppok und Schützenkönigin (2019-2023) Kirsten I. (Reiche). Die Ergebnis-Tableaus der traditionellen Abend-Wettbewerbe der „Ersten“ wiesen auf den Spitzenrängen folgende Namen aus: Gesamtsieg (Damen): Cordula Schaupp - Gesamtsieg (Herren): Malte Hanning. Gewinn des Zinnbeckers und auch Sieg beim Preisschießen: Malte Hanning. Fazit des Sportgeschehens: Besonders strahlende Gesichter von Cordula Schaupp und Malte Hanning. Anlass zur Freude hatte auch die Orga-Leiterin der Damen-Schießgruppe, Renate Krieten-

stein. Schließlich hatten vier Damen eine Platzierung unter den Top-10 der Gesamtwertung erreicht, darunter die Ränge 1 (Schaupp) und 2 (Bergmann). Natürlich war die Abendveranstaltung der „Ersten“ nicht nur von exzellenten Sportergebnissen und hervorragender Stimmung geprägt, sondern auch von einem begeisternden lukulischen Angebot. So war nicht nur für reichlich und vielfältiges Grillgut gesorgt worden, sondern auch für eine Vielzahl von leckeren Salaten. Für dieses opulente Angebot sorgten u.a. die Damen Silvia Anders, Sandra Balfanz, Kim Becker, Katrin Breuer, Marlies Kröger, Regina Küstermann, Elfi Liebrecht, Katja Rihl und Marianne Stolz sowie Oberleutnant Ralph Gröppel.



Von links: Malte Hanning, Jörg Anders, Cordula Schaupp, Königin Kirsten I. (Reiche), König Jörg I. (Leidt) und Hauptmann Dr. Karsten Stolz.

SCHÜTZENGILDE

der Stadt Lage v. 1509 e.V.

Kompanie-Vergleichsschießen

Sonntag, 12. Juni 2022,
10.00 bis 18.00 Uhr

auf dem Schießstand, Eichenallee.

Serie: 5 Schuss in der Wertung,
3 Probeschüsse
(können nicht übernommen werden).

Für Essen und Getränke sorgt die 2. Kompanie.

der fliesenfuchs

planung · beratung · verkauf · verlegung

www.der-fliesenfuchs.de
Tel. 0171 3569862

AUSSENANSTRICH

Farben + Beratung vom Fachhandel

Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60

farben PRÜSSNER

EIN HAUS VOLLER IDEEN

-20%
AUF ALLES*

SUMMER TIMES

COMFORT revolution

6.6.-19.6.22

*sloggi-Aktion, ausgenommen reduzierte Ware

MODE VON MENSCH ZU MENSCH. SEIT 1905.

Schlichting GmbH & Co. | Bergstraße 22 | D-32791 Lage | Fon: 05232 - 95 700 | Fax: 05232 - 95 7020 | E-Mail: info@schlichting-mode.de
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 10.00 – 18.00 Uhr | Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr
 www.schlichting-mode.de | Folgen Sie uns auf:

Von Michael Jackson bis John Miles

Brick Town Big Band spielt Open-Air-Konzert im Rahmen des Musikschulfestes

Lage (yb).

Nach langer coronabe-dingter Ausfallzeit darf die Brick Town Big Band der Musikschule Lage nun wieder ihr Können der Öffentlichkeit präsentieren. Im Rahmen des Musikschulfestes, das gleichzeitig als Tag der offenen Tür fungiert, betritt das 20-köpfige Ensemble am 11. Juni um 18 Uhr die Bühne auf dem Außengelände an der Langer Straße für ein rund einhalbstündiges Open-Air-Konzert. Es ist das erste im eigenen Hause, seit Ausbruch der Pandemie.

Das Festprogramm an diesem Tag startet indes um 14.30 Uhr mit einem Eröffnungskonzert im Foyer des Technikums. Dort werden die Besucher musikalisch vom Orchester Kunterbunt, der Concert Band sowie dem Ensemble Salonikum begrüßt. Anschließend findet ab 15.15 Uhr ein Musik-Mosaik im gesamten Haus statt, bei dem zahlreiche verschiedene Beiträge mit Klavier, Streichinstrumenten, Holz- und Blechblasinstrumenten, Gitarre und

Veeh-Harfe erklingen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sich fachmännisch beraten zu lassen und auch selbst Instrumente auszuprobieren. Ab 16 Uhr startet dann das Programm auf der Open-Air-Bühne. Bevor die Brick Town Big Band den Abend beschließt, dürfen sich die Zuschauer auf „Limtless“, „Dangerous Kind“, „Night Express“ und die „Sugar Town Blues Band“ freuen. Der Eintritt zu sämtlichen Aktionen und Konzerten ist kostenlos, Spenden sind jedoch willkommen. Für Getränke ist ebenfalls gesorgt.

Mit dem Konzert am kommenden Samstag holt die Brick Town Big Band, die ihren Namen in Anlehnung an ihr erstes Konzert überhaupt im Ziegel-leimumuseum trägt, den Auftritt zum zehnjährigen Jubiläum nach, der 2020 kurzfristig abgesagt werden musste. „Eigentlich sollte es im Rahmen unserer Konzertreihe ‚Musik in guter Lage‘ stattfinden, die unser Förderverein organisiert. Die bereits gewonnenen Sponsoren haben uns damals netterweise das Geld für einen

Nachholtermin überlassen, welches wir nun nutzen können“, betont Musikschulleiter Stefan Albrecht.

Für diesen Anlass hat das 2010 von Tobias Richter gegründete Ensemble eigens ein

komplett neues Programm einstudiert. „Die Bandbreite reicht von Michael Jackson bis John Miles“, verrät Gründer und Band Leader Richter, worauf sich die Besucher inhaltlich freuen dürfen. „Zudem ha-

ben wir ‚Also sprach Zarathustra‘ als Big-Band-Funk-Version mithilfe von Splitscreen-Videoaufnahmen. Als dann zumindest draußen wieder Präsenzproben ermöglicht wurden, war die Freude dement-

sprechend groß. „Alle haben in dieser Zeit richtig mitgezogen. Man hat gespürt, wie sehr die Gemeinschaft vermisst wurde“, so Albrecht. „Während unserer Outdoor-Proben kamen teilweise 20 bis 30 zufällig vorbeilaufende und -fahrende Menschen in den Garten und haben der Live-Musik gelauscht“, erklärt Tobias Richter mit leuchtenden Augen.

Der starke Zusammenhalt innerhalb der Band zeigt sich auch darin, dass selbst nach der langen ungewissen Phase der Pandemie noch alle ursprünglichen Mitglieder an Bord geblieben sind. Dennoch sucht das Ensemble, dessen Altersspanne sich von 18 bis 60 Jahren erstreckt, nach neuen Musikern. „Einige Mitglieder hören bald altersbedingt auf. Insbesondere im Bereich Latin Percussion sind Positionen vakant, aber auch alle Bläser dürfen gerne zu unseren Proben montagsabends um 19.30 Uhr in der Musikschule vorbeikommen. Wir freuen uns immer über neue Leute in der Gemeinschaft. Also, einfach Instrument mitbringen und reinschnuppern“, so Richter.

Voraussetzungen für das Partizipieren seien dennoch ein gewisser Anspruch an das eigene Spiel und die Lust, sich zu Hause auf die Proben vorzubereiten. „Die Brick Town Big Band will an ihre Leistungsgrenze gehen und anspruchsvolle Arrangements spielen. Es wird ambitioniert geprobt, da ist schon Butter bei die Fische“, bekräftigt Musikschulleiter Stefan Albrecht.



Die Brick Town Big Band der Musikschule Lage um Band Leader Tobias Richter (vorne, Dritter von links) feiert im Rahmen des Musikschulfestes am 11. Juni ihr zehnjähriges Bestehen. Foto: Yves Brummel

Repair-Café

Alte Schmiede Lage

Lage.

Nachfolgend Termine im Repair-Café, Alte Schmiede Lage in der Hardisser Straße 2b:

Dienstag, 07. 06., 15.00 Uhr: Fahrradwerkstatt;
Mittwoch, 08. 06., 17.00 Uhr: Feierabendrunde;
Donnerstag, 09. 06., 18.00 Uhr: Boule im Bürgerpark.

Am 12. Juni 2022 ist Tag des Gartens

Immers am zweiten Sonntag im Juni ist Tag des Gartens, und das bereits seit 1984.

Zur zentralen Auftaktveranstaltung, die am Vortag des Tag des Gartens am 11. Juni 2022 auf der 9. Sächsische Landesgartenschau in Torgau stattfinden wird, laden in die-

sem Jahr der Landesverband Sachsen der Kleingärtner e.V. gemeinsam mit dem Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V. ein. Das diesjährige Motto des Tag des Gartens lautet „Kleingärten: Grün, das verbindet!“.

Der Tag des Gartens ist eine Initiative des Bundesverbandes



Deutscher Gartenfreunde. Er wurde 1984 auf Anregung des damals amtierenden BDG-Präsidenten Hans Stephan ins Leben gerufen. Viele der mehr als 13.500 im BDG organisierten Kleingärtnervereine nutzen den Ehrentag – immer am zweiten Sonntag im Juni –, um den Menschen die Bedeutung

des Kleingartens für das Wohlbefinden von Mensch und Natur in Stadt und Land ins Bewusstsein zu rufen. Gleichzeitig sehen sie die Chance, der Öffentlichkeit die Freude am Kleingarten nahezubringen und neue Pächter für die Kleingarten-Idee zu gewinnen.

Rosige Gartenschätze im Sommer

Mit der richtigen Pflege zu blühfreudiger Rosenpracht

(djd).

Der Sommer ist die Zeit, in der sich Rosenfreunde am Ergebnis ihrer Pflegearbeiten besonders erfreuen können. Denn jetzt schmückt üppige Blütenpracht den Garten. Und je nach Sorte kann man Freunde oder die Familie mit einem selbst gezogenen Schnittrosenstrauch überraschen. Ein bisschen Hege und Pflege benötigt die sonnenliebende Rose aber auch in der warmen Jahreszeit.

Gießen nicht vergessen
Rosen sind durchaus trockenresistent, dennoch sollten sie bei trockenen Wetterlagen alle zwei bis drei Wochen durchdringend gewässert werden. Ein kleiner Erdwall rund um die Pflanze verhindert, dass das Wasser wegläuft, bei längeren Trockenperioden lockert man den Boden mit einer Rosengabel auf. Die Blätter sollten beim Gießen trocken bleiben, um keinen Pilzbefall zu riskieren. Regenwasser oder abgestandenes Leitungswasser ist optimal.

Sommerschnitt fördert Blühfreude

„Der Sommerschnitt sorgt für üppigen und blühfreudigen Austrieb“, erklärt Susanne Rattay von Rosen Tantau. Ver-

welkte Blüten sollen regelmäßig ausgeschnitten werden. „Das regt den Rosenstock an, neue Blütenknospen zu treiben und verhindert, dass er zu früh Hagebutten bildet“, so Susanne Rattay. Weitere Pflanz- und Pflegetipps sowie Roseninspirationen gibt es unter www.rosen-tantau.com. Die regelmäßige Entfernung sei zudem eine Pflegemaßnahme, die vor der Verbreitung von Pilzkrankungen wie dem Grauschimmel schützt.

Schnitte richtig ansetzen
Bei Edelrosen wird die alte Blüte rund einen halben Zentimeter oberhalb des nächsten reifen Fünferblatts abgeschnitten. Bei Beet-Strauch- und Kletterrosen mit Dolden entfernt man zunächst nur die verblühten Einzelblüten. „Wenn die ganze Dolde verwelkt ist, dann gilt die Schnittregel der Edelrose: ein halber Zentimeter über dem folgenden Fünferblatt“, sagt die Expertin.

Kraftnahrung für die Blühtage

Nach dem ersten starken Blühflor verträgt die Rose eine Düngergabe. Ideal sind schnell verfügbare spezielle Rosendünger, „zwei Drittel der auf der Packung angegebenen Menge ist normalerweise ausreichend“, so der Rat von Rat-

tay. Das Düngemittel sollte eingeharkt oder eingegrubert werden, damit es der nächste Regen nicht wegschpült. Gedüngt werden sollte nur bis in den Juli hinein, denn die Pflanze benötigt die Nährstoffe für die Knospenbildung. Sie

hat danach noch genügend Zeit für die Ausreifung der Triebe.

Verbesserung der Winterhärte

Zum Sommerende verbessert eine Gabe von Kalimagnesia

oder Patentkali die Winterhärte der Rosenpflanze. Sie kann Ende August oder Anfang September in den Boden eingeharkt werden und lässt das Holz schneller ausreifen und aushärten. So ist es besser auf kalte Wintertage vorbereitet.



Rosen verschönern mit ihren prächtigen Blüten den Gartensommer.

Foto: djd/www.rosen-tantau.com/Stefan Schulze

Knut Winter
Gärtnermeister

Industriestr. 10 • Lage
Tel. 05232/68187 • Fax 05232/68778
Mobil 0171/7267769

Garten- und Landschaftsbau
Gärten mit Piff!

DAMIT IHNEN NICHTS ÜBER DEN KOPF WÄCHST

JETZT SOMMERSCHNITT!

- fachgerechte Gehölzpflege
- Heckenschnitt
- Baumpflege

GartenLandschaftsbau F. Schröder
Sprikerheide 34 | 32791 Lage-Hagen
Fon 05232 3031
info@gartenschroeder.de
www.galabaulippe.de

Garten Landschafts Bau
Schröder

ANNAHME:

- Grünschnitt / Strauchschnitt / Baumstubben
- Altholz - auch imprägniert
- Bauschutt aller Art

Als Service für unsere Kunden:
Eisenschrott und Restmüll – nur Kleilmengen

Großer, sauberer Hof.
Keine Wartezeiten!

VERKAUF:

- Rindenmulch – lose und verpackt
- Komposterde
- Mutterboden u. Mutterboden-Kompostgemisch
- Sand und Kies in verschiedenen Körnungen
- Spielsand
- Recyclingsschotter und Recyclingssand
- Gartensteine von klein bis ganz groß
- Pflastersplitt

Anhängerverleih – ganz einfach!

HÖLSEN KOMPOST
www.hoelsen-kompost.de

MARTIN AHLE
GmbH & Co. KG

Ihr Ver- und Entsorger rund um den Garten | Tel. 05222 / 2992

10% Gutschein:
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie bis zum 31.07.2022 10 % Rabatt auf die Leistungen aus unserer Annahme und Verkauf!

32791 Lage
Tel. 05232/2191

THOMAS DORNFELDT
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
www.gärten-von-dornfeldt.de

Gartenneuanlagen
Gartenumgestaltung · Gartenpflege

Gärtner (m/w/d)
in Teilzeit oder Vollzeit gesucht,
ab sofort!

Neues Gemeindezentrum im historischen Haus

Gut aufgestellt: Gemeindehaus und Pfarrhaus nach zweijährigem Umbau wieder offen für Begegnungen

Lage (wi).

Eine etwa fünfjährige Bauzeit - von Pfingsten 2017 bis Pfingsten 2022 - liegt hinter der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Lage. Während dieser Zeit wurden die Marktkirche restauriert (von Pfingstsonntag, 4. Juni 2017, bis zum Beginn des neuen Kirchenjahres am Advents-sonntag, 3. Dezember 2017) sowie das Gemeindehaus und das Pfarrhaus umgebaut und renoviert. Während der fünf Jahre wechselten sich deutlich sichtbare Bauabschnitte ab mit intensiven Planungs- und Organisationsphasen.

Die ev.-ref. Kirchengemeinde weihte am Sonntag, 29. Mai 2022, das für etwa zwei Mio. Euro renovierte Gemeindezentrum ein mit einer Andacht, Grußworten, einem Empfang und einem musikalischen Programm. Zahlreiche Gemeindeglieder waren der Einladung gefolgt, schauten sich in den neu gestalteten Räumen um und waren sich einig in der Bilanz, dass sich die Mühe des Umbaus gelohnt habe. Für die nächsten Jahrzehnte sei das Gemeindezentrum in baulicher Hinsicht gut aufgestellt. Nun komme es darauf an, das Zentrum durch die Menschen und ihre Begegnungen lebendig werden zu lassen eingedenk des im ersten Petrusbrief (2, 4-10) berichteten Bibelwortes, wo von der Gemeinde Jesu Christi als dem „Haus der lebendigen Steine“ die Rede ist. Klaus J. Kubach, bis Ende April Bauausschuss- und Kirchenvorstandsvorsitzender der Gemeinde, berichtete am Sonntag den Einweihungsgästen von der Renovierung. Nach der Kirchenrestaurierung hätten sich die beiden damaligen Marktkirchen-Pfarrer Rainer Stecker und Ernst-August Pohl zusammen mit ihm und dem

Kirchenvorstand darauf verständigt, das Gemeindehaus und das Pfarrhaus zu renovieren. Ganz pragmatisch habe man festgestellt, dass die räumliche Ausstattung des Gemeindezentrums nicht mehr dem seinerzeitigen Bedarf und - soweit erkennbar - auch nicht den zukünftigen Anforderungen und Gegebenheiten entspreche. Zudem seien große Gebäudeteile äußerst sanierungsbedürftig gewesen.

Gemeinsam mit diakonis

Vor diesem Hintergrund waren Gespräche mit der Stiftung diakonis weiterführend, die gemeinsam mit der Kirchengemeinde ein Projekt sich vorstellen konnte, in dem das unternehmerisch-diakonische Interesse von diakonis und das kirchengemeindlich-diakonische Interesse der Kirchengemeinde zu einem gewinnenden Miteinander zusammengeführt werden könnten. Konkret verständigten sich Kirchengemeinde und Stiftung darauf, den Gemeindesaal abzureißen und dessen Grundstück sowie das Gelände umher der Stiftung diakonis zu verpachten. Diakonis wiederum würde auf dem Pachtgrundstück eine Wohneinrichtung für u.a. Menschen mit Pflegegrad („Pflegewohn-gemeinschaft“) bauen. Die Kirchengemeinde ihrerseits könne dann aus den Pachtein-nahmen die Sanierung des Gemeindezentrums bestreiten. Nach erfolgter Abstimmung mit der Stadt Lage und unter Einbindung des Denkmalschutzes in Münster wurde im Jahr 2020 mit dem Abriss des alten Gemeindesaals begonnen. Auch mit den vom Architekten Dipl.-Ing. Germar Vogt (Lemgo) geplanten Um- und Erneuerungsarbeiten im Gemeindehaus und im Pfarrhaus wurde begonnen. Zwei Jahre vergingen seitdem, aber nun ist fast alles fertig.

Der historische Teil des Gemeindehauses inklusive Obergeschoss, wo sich früher die Küsterwohnung befand, wurde für Gemeindegzwecke umgebaut. Im Erdgeschoss entstand ein großer, teilbarer Versammlungsraum als Saal-Ersatz. Im Obergeschoss, in das in Absprache mit dem Denkmalschutzamt auf der Westseite Dachgauben nach historischem Vorbild eingebaut wurden, entstanden Besprechungsräume und ein Sanitär-raum.

Hell und einladend

Klaus J. Kubach: „Wir haben nun ein neues, helles und einladendes Foyer, ausgestattet mit modernster Lichttechnik und komplettiert mit einer Bilderausstellung der Dotti-Stiftung. Der neue Saal mit der neuen Bestuhlung und der großen Trennwand (zwei Veranstaltungsräume können gleichzeitig stattfinden) wird neue Impulse geben. Der Fahrstuhl, der für Barrierefreiheit sorgt, ist in Betrieb, sodass die ebenfalls neuen Toiletten gut erreichbar sind. Die Wohnung im Pfarrhaus ist auch ein Schmuckstück geworden. Sie ist ausgestattet mit zwei Balkonen. Die alten Dachbalken sind sichtbar und vermitteln selbst ohne Möblierung Behaglichkeit.“ Er freue sich sehr über die neuwertigen Räume, in denen das Gemeindeleben wieder mit vielen Veranstaltungen stattfinden könne. Alle Räume könnten barrierefrei erreicht werden. Erwähnt werden müsse zudem das 70 qm große Atelier. Mit dem Atelier sei ein Raum entstanden, der die Kreativität anregen werde und wo z.B. Chöre oder Musiker proben könnten.

Symbiose aus Alt und Neu

In seiner Rückschau bilanzierte der frühere Bauausschuss- und Kirchenvorstandsvorsitzende

zende: „Es ist eine Symbiose aus Alt und Neu entstanden. Meine vier Jahre Projektleitung haben mich mehr als beschäftigt. Aber es hat sich gelohnt – für Sie liebe Gemeindeglieder. Es gibt allerdings einen Wehrmutstropfen: Alles ist teurer geworden als in der Planung vorgesehen. Leider haben die Preisentwicklungen vor einem kirchlichen Bau kei-

nen Halt gemacht. Darum bitten wir Sie, uns mit Spenden zu unterstützen. Die Kirchengemeinde Lage ist trotzdem für die nächsten 50 Jahre gesund aufgestellt.“



In das Gemeindehaus wurden auf der Westseite neue Schleppgauben eingebaut. Es ist kein Unterschied erkennbar zu den auf der Kirchenseite bereits vorhandenen Gauben.



Der neue Gemeindesaal ist teilbar und vielfältig nutzbar - auch als Gemeindecafé. Fotos: wi



Eine Bilderausstellung der Dotti-Stiftung empfängt die Besucher des neuen Gemeindezentrums.



Pfarrer Dr. Sven Lesemann (rechts) und stv. Kirchenvorstandsvorsitzender Burger Wiesekopsieker (links) bedanken sich im Namen der Gemeinde bei Projektleiter Klaus J. Kubach (links) und Architekt Dipl.-Ing. Germar Vogt (rechts) für deren Einsatz während der herausfordernden Bauphase.



Das etwa 70 qm große Atelier soll die Kreativität anregen und kann z.B. von Chören oder Musikern für Proben genutzt werden.

ALLES AUS EINER HAND!

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR

- Energiespar-Heizungen
- Schöne Bäder
- Mehr Service



Gutowski GmbH • Gewerbepark Kachtenhausen
Haferbachstraße 9 – 15 • Tel. 05232 3297
www.gutowski-gmbh.de

Wir liefern die Fenster und Türen!
Fenster Haustüren
In Kunststoff + Aluminium
preiswert + direkt vom Hersteller
R. + R. Wulfschuhle GmbH
Lindenstr. 93 • 33189 Schlagen
Tel. 0 52 52 / 8034 • Fax 8 33 62
rrw@wulfschuhle.de

Meisterbetrieb
ADOLF PLÖGER
Inh. Johannes Plöger
Wir führten im Gemeindezentrum-Neubau die Holzfensterarbeiten unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes aus!
32791 Lage-Billinghausen • Landwehrstr. 114
Tel. 05232 / 71488 • Fax 05232 / 79129

Freiraum für neue Ideen
Ihr regionaler Partner für
• Abbruch/Rückbau
• Abbruch im Bestand
• Demontage/Entkernung
• Dekontaminierung
• Erdarbeiten
• Recycling
• Containerdienste
• Transporte
Südring 92/133647 Bielefeld
Tel.: 05 21 55 75 16-0
E-Mail: info@wimmelbuecker-abbruch.de
www.wimmelbuecker-abbruch.de
WIMMELBÜCKER
ABBRUCH • TIEFBAU • RECYCLING

Wir waren am Neubau des Gemeindezentrums beteiligt und führten die Schlosserarbeiten aus!
STRECK STAHLBAU
Geprüfter Schweißfachbetrieb mit Herstellerqualifikation
Stahl-, Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung
Luisenstr. 1 • 32791 Lage • Tel. 05232.2803 • Fax 05232.68620
www.streck-stahlbau.de • eMail: streck_stahlbau@t-online.de

Wir danken für die außerordentliche Zusammenarbeit und wünschen weiterhin viel Erfolg.
A. Rachidi Fliesenlegermeister
A. Rachidi
Wilberger Str. 54
32805 Horn-Bad Meinberg
info@fliesen-rachidi.de
Tel.: 05234 202 100
Fax 05234 202 436
Mobil 0170 355 5622
www.fliesen-rachidi.de

Wir gratulieren zur Eröffnung des neuen Gemeindezentrums an der Marktkirche in Lage!
DOMMASCH Elektrotechnik GmbH
Inh. Ingo Korte und Marcel Obstals
Elektroinstallationen
Hausgeräteverkauf u. -reparatur
Photovoltaik-Anlagen
Sat-Anlagen • Netzwerkverkabelungen
Heilbreite 7 • 32791 Lage • Tel. (05232) 71271/78213 • Fax 97815
service@dommasch-gmbh.de • www.dommasch-gmbh.de
Miele-Vertragshändler

LINGK & PARTNER
Beratende Ingenieure PartG mbB
Ingenieurbüro für Baustatik
Sachverständige für Schall- und Wärmeschutz
Hermannstraße 11 | 32791 Lage
Telefon 05232 70539-00 | www.ib-lingk.de

• planung
• messebau
• ladenbau
• objekteinrichtung
pro-dynamic
pro-dynamic
Objekteinrichtung GmbH & Co. KG
Gewerbepark Kachtenhausen 15
D-32791 Lage-Kachtenhausen
Telefon: +49 (0) 52 32 - 69 66 -10
E-Mail: info@pro-dynamic.eu

Wert erhalten. Wert schaffen.
Kramp & Kramp
Die Spezialisten für Altbauten, Restaurierung und Denkmalpflege
05261 96881-0 www.kramp-lemgo.de

Auch Kunststofffenster können nachhaltig sein

Recycelbares PVC spart CO2 ein

(djd).

Die Art und Weise, auf die wir heute leben, bestimmt die Welt von

morgen. Dazu können auch private Bauherren ganz konkret beitragen, indem sie bei Neubau oder Sanierung beispielsweise auf nachhaltige

Fenster setzen. Dabei geht es - anders, als viele Menschen vermuten - nicht immer um Modelle aus Holz. Vielmehr gibt es heutzutage auch Möglichkeiten, mit Fensterprofilen aus PVC nachhaltig zu bauen. Die Optionen sind dabei sehr vielfältig.

So spart man CO2 ein
Jeder weiß, wie wichtig Bäume für das Klima sind. Sie halten die Luft sauber und fungieren als bedeutsame CO2-Speicher. Für Bauherren heißt das unter anderem: Je weniger Stämme für den Hausbau oder für Baumaterialien gefällt werden müssen, desto besser ist es. Sehr vielfältig sind alternativ die Möglichkeiten von Fensterlösungen auf PVC-Basis. Hier ist eine geschlossene Kreislaufwirtschaft einer der entscheidenden Faktoren für eine nachhaltige und rohstoffbewusste Produktion. Dabei sind die Fenster von heute die Rohstoffe von morgen: PVC-

Anteile aus alten Fensterprofilen können in spezialisierten Recyclingbetrieben zu hochwertigem Granulat verarbeitet und in den nicht sichtbaren Teil neuer Profile eingearbeitet werden. So spart beispielsweise Rehau Window Solutions durch den Einsatz von Rezyklat pro Jahr 97.000 Tonnen CO2-Emissionen ein. Das entspricht der Bindungskraft von 7,8 Millionen Bäumen, einem Wald etwa so groß wie Berlin. Ein weiterer Vorteil: PVC kann bis zu sieben Mal wiederverwendet werden. Ein Lebenszyklus der Rohstoffe dauert dann mehrere 100 Jahre.

Nachhaltige Wirtschaft
Private Bauherren tragen weiterhin zum "enkeltauglichen" Leben bei, wenn sie darauf achten, ihre benötigten Baumaterialien von Herstellern mit nachhaltigen Produktionsprozessen fertigen zu lassen. Diese erkennt man unter anderem an dem unabhängigen

Produktlabel VinylPlus. Unter fenster.rehau.de/ecopuls gibt es mehr Informationen zu dieser Zertifizierung, mit der die deutsche PVC-Branche ein

Zeichen für das gemeinsame europäische Nachhaltigkeitsengagement setzt. Auch die Mitgliedschaft eines Unternehmens in der Initiative "50

Sustainability & Climate Leaders" zeigt an, dass es sich aktiv an den Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung orientiert.



Familienfreundliches Wohnen drückt sich auch in der Nachhaltigkeitsbilanz der Fenster aus. Foto: djd/REHAU

Das Dach wetterfest machen

Eine Modernisierung schützt das Eigenheim und hilft beim Energiesparen

(djd).

Die Dacheindeckung bildet die äußere Schutzschicht des Eigenheims. Über viele Jahrzehnte soll sie Wind und Wetter, sommerlicher Hitze, strengem Frost und so manchem Sturm standhalten. Auf diese Weise schützt das Dach die darunter liegende Bausubstanz. Wie wichtig diese Funktion ist, wird oft erst deutlich, wenn beispielsweise Orkanböen für lose oder gar herabfallende Dachpfannen sorgen und in der Folge Feuchtigkeit eindringen kann.

Dämmen und schützen in einem Schritt
Empfehlenswert ist es, nicht zu warten, bis es tatsächlich zu Schäden infolge eines Sturms kommt. Dachhandwerker vor Ort können vorbeugend einen regelmäßigen Check vornehmen. So lassen sich kleine Mängel ausbessern, bevor daraus größere Probleme entstehen. "Die Profis erkennen auf einen

Blick, wo eine Modernisierung notwendig wird", erklärt Wolfgang Holfelder vom Hersteller Paul Bauder. Nach vier bis fünf Jahrzehnten der Nutzung steht ohnehin eine Neueindeckung an. Dies ist gleichzeitig eine gute Gelegenheit, das

Dach optisch aufzuwerten und zusätzlich mit einer Dämmschicht für mehr Energieeffizienz und einen verbesserten Schutz zu sorgen. Denn die Dämmung hilft nicht nur dabei, dauerhaft Heizkosten zu sparen, sondern erhöht auch

die Sturmsicherheit. Denn falls sich mal Teile der Dacheindeckung lösen sollten, sorgt die Dämmschicht darunter immer noch für dichte Verhältnisse und verhindert Feuchtigkeitsschäden an der Bausubstanz.

Nachhaltig modernisieren
Bei der gleichzeitigen Dachmodernisierung und Dämmung profitieren Hauseigentümer darüber hinaus von verschiedenen Zuschüssen. Denn unabhängig von den veränderten Förderungen für Neubauten wird das energetische Sanieren im Bestand weiterhin finanziell belohnt - wahlweise aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) oder mit Steuervorteilen (ESanMV) der Bundesregierung - unter www.ratgeberdach.de gibt es weitere Details dazu. Nachhaltigkeit beginnt bereits mit der Auswahl des Dämmmaterials. So sind Systeme wie BauderECO S für die Dachmodernisierung gut geeignet, da sie aufgrund der hohen Leistung schlankere Aufbauten mit geringem Gewicht ermöglichen. Umweltfreundlich ist dabei bereits die Zusammensetzung der Dämmung, sie besteht zu 68 Prozent aus Biomasse, also pflanzlichen Ernteeinfällen, recycelten Wertstoffresten und Muschelkalk.



Eine ohnehin geplante Dachverschönerung ist der passende Zeitpunkt, um mit einer zusätzlichen Dämmschicht dauerhaft Energie zu sparen. Foto: djd/Paul Bauder/Michael Gallner

Solarwärme senkt die Energiekosten

Dank Sonnenkraft werden Verbraucher unabhängiger von Öl und Gas

(djd).

Der Krieg in der Ukraine und die scheinbar ungebremst steigenden Energiekosten haben die Verbraucher hierzulande sehr verunsichert. Immerhin stammt mehr als die Hälfte des in Deutschland benötigten Erdgases aus Russland. Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, diese

Abhängigkeit schnellstmöglich zu verringern. Damit rückt der zügige Ausbau erneuerbarer Energien weiter in den Fokus.

Einfaches Nachrüsten
Bestehende Gas- und Ölheizungen lassen sich beispielsweise problemlos mit Solarthermie nachrüsten, die Ausgaben für Gas sinken sofort und die Abhängigkeit von fos-

silen Energiequellen reduziert sich. Bereits über 2,5 Millionen Haushalte nutzen in Deutschland Solarkollektoren als Effizienz-Booster zur Raum- und Wassererwärmung. „Wer sich unabhängig vom russischen Gashahn und anderen Lieferanten machen und Kosten sparen will, investiert jetzt in eine neue Solarheizung“, registriert Hauptgeschäftsführer Carsten Körnig vom Bundesverband Solarwirtschaft (BSW) eine weiterhin wachsende Nachfrage nach Solarheizungen bei seinen Mitgliedern. Solarkollektoren lassen sich mit nahezu jedem erdenklichen Wärmeerzeuger kombinieren. Selbst wer zeitnah nicht auf die Gasheizung verzichten kann oder will, spart mit der Solarthermie-Anlage auf dem eigenen Dach schnell erhebliche Gaskosten ein. Im Sommer wird die Heizung im Keller oftmals nur dazu genutzt, um warmes Trinkwasser zu erzeugen. Unter www.son-nigeheizung.de finden Verbraucher mehr Informationen rund um das Thema Solarthermie.

sen sich bei der Nutzung zur Trinkwassererwärmung die Energieausgaben bis zu zwei Drittel, bei der kombinierten Trinkwassererwärmung und bei der Heizungsunterstützung bis zu einem Drittel senken. Je nach baulichem Zustand des Eigenheims kann mit einer solarthermischen Nachrüstung einer bestehenden Gas- oder Ölheizung der Brennstoffbedarf um bis zu 50 Prozent reduziert werden. Nicht zu vergessen sind die aktuellen besonders attraktiven Förderbedingungen. Wer eine Solarthermie-Anlage auf dem

Dach nachrüstet, erhält mindestens 30 Prozent der damit verbundenen Kosten von der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) zurück - auch beim Einbau einer Hybridheizung aus Gas-Brennwertkessel und solarthermischer Anlage. Dabei lohnt sich die Modernisierung von alten Ölheizungen besonders: Dank zusätzlicher Prämien können sich Verbraucher beim Tausch gegen eine nachhaltige Hybridheizung inklusive Solarthermie über Förderzuschüsse von 40 bis 45 Prozent freuen.



Durch flexible Montagemöglichkeiten kann eine solarthermische Anlage an nahezu alle baulichen Rahmenbedingungen angepasst werden und lässt sich zugleich mit jedem erdenklichen Wärmeerzeuger kombinieren. Foto: djd/BDH

ALLES AUS EINER HAND!

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR

- **Energiespar-Heizungen**
- **Schöne Bäder**
- **Mehr Service**

**GUTOWSKI**
Wasser Wärme Wohlfühl

Gutowski GmbH • Gewerbepark Kachtenhausen • Haferbachstraße 9–15
32791 Lage • Tel. 05232 3297 • www.gutowski-gmbh.de

Knut Winter
Gärtnermeister

**Garten- und Landschaftsbau**
Gärten mit Piff

Industriestr. 10 • Lage
Tel. 05232/68187 • Fax 05232/68778
Mobil 0171/7267769

**wewers**
Bad • Heizung • Elektro • Solar

Wewers GmbH
Daimlerstraße 21 | 32791 Lage | Telefon 05232 979590
kontakt@wewers-gmbh.de | www.wewers-gmbh.de

**Adolf Wind GmbH**

32791 Lage • Hardisser Straße 21

Telefon 30 45 Heizung • Sanitär Solartechnik Telefax 30 44

Metallbau Winter GmbH
Metall ist unsere Leidenschaft
Qualität seit 1956

Hochwertige Konstruktionen in Aluminium + Stahl
Industriestraße 7 – 32791 Lage
www.metallbautechnik.info
Tel.: 05232/3443 u. 95780
Fax: 05232/68862

– Alu-Fassaden – Wintergärten –
– Fenster – Türen – Schaufenster –
winter@metallbautechnik.info

**SCHÜCO**
Partner

**HUISKAMP**
Bedachungs GmbH
Ausführung aller Dach-,
Fassaden- u. Isolierungsarbeiten



32791 Lage/Lippe • Holzhofstraße 2 • Tel. 05232/2542

**FLIESENSTUDIO – LAGE**
W+S GmbH

Im Seelenkamp 8c • 32791 Lage
Telefon 05232/64443
Telefax 05232/66608

**FLIESEN • SANITÄR
MARMOR • KLINKER**

ASSMANN Fernseh - Service
Inh. Marek Assmann

Liebigstraße 34 • 32791 Lage
Tel. 05232 - 6911987 • Mobil 0170 - 5800364
Kundendienst von 8.00 bis 18.00 Uhr

IHRE Spezialisten für moderne Heizsystem-Technik

**Heizung & Sanitär**
Uwe Detert
Heideweg 148
32791 Lage/Heiden
05232 / 69 66 37
firma@uwe-detert.de

**Detert**
Der Installateur ist 'nix zu schwächen

UHLIG

Strassen-, Tief- & Landschaftsbau

Naturpool- und Schwimmteichbau
Private Gartengestaltung und Planung
Teichbau
Natursteinpflaster und Natursteinmauern
Zaunbau
Pflasterarbeiten
Pflanzarbeiten
gärtnerische Pflegearbeiten

Straßenausbauten
Asphaltarbeiten
Erdarbeiten
Kanalbau
Kanalinspektion
Kanal- TV Untersuchung
Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung

32791 Lage Dienstweg 62
Tel.: 05232 88677
Fax.: 05232 990871
E-Mail: info@uhlig-lage.de
www.uhlig-lage.de

ALTEKRÜGER**FENSTER TÜREN INNENAUSBAU**

• Mechanische Absicherung von Fenstern und Türen In Holz und Kunststoff

Triftenstraße 87 • Lage
Telefon (0 52 32) 30 87

**Zuhause sicher**
www.zuhause.sicher

Riegel vor!**Sicher ist sicherer.**

Die Firma Altekrüger ist als Handwerksbetrieb in den Adressennachweis für Errichterunternehmen mechanischer Sicherungseinrichtungen des Landeskriminalamtes NRW aufgenommen. Unsere Empfehlung: Informieren Sie sich über Einbruchschutz kompetent, kostenlos und neutral bei einer (Kriminal-) Polizeilichen Beratungsstelle.

Mehrfach sparen
Die Solarthermie macht es möglich, mehrfach zu sparen - allein mit der Kraft der Sonne. Nach Angaben des BSW las-

Gottesdienst im Schloss

Lage.

Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Sylbach laden herzlich zum gemeinsamen Pfingstgottesdienst am Pfingstmontag, den 06. Juni, auf Schloss Iggenhausen ein. Beginn ist um 10.00 Uhr. Anschließend gibt bei Kaffee und

Tee Möglichkeiten zum Austausch.

Bei gutem Wetter findet der Gottesdienst im Schlossinnenhof statt, bei schlechtem Wetter überdacht. Ein Auswahlchor der Kantorei Lage unter Leitung von Maria Hanekamp wird den Gottesdienst begleiten, den Pfarrer Dr. Lesemann und Pfarrer Peuckert gemeinsam halten werden.

AWO Kachtenhausen

Seniorenachmittag

Lage-Kachtenhausen.

Die AWO Kachtenhausen lädt am Mittwoch, den 08. Juni 2022 um 15.00 Uhr zum Seniorennachmittag ein. Es findet alle 14 Tage im Gemeindezentrum der ev.ref Kirche Kachtenhausen an der Ehlenbr-

cher Straße statt. Bei Kaffee und Kuchen werden wir die Zeit genießen und anschließend zur Geselligkeit Spiele je nach Interesse spielen. Hierzu sind auch Gäste herzlich willkommen.
Um Anmeldung wird gebeten bei Rita Johannesmann, Tel. 05232 78152.

AWO Heiden

Fahrt zum Spargelhof

Lage-Heiden.

Die AWO Heiden lädt herzlich ein zur Spargelfahrt am Mittwoch, 15. Juni 2022.
Abfahrt ist um 11 Uhr ab Marktplatz, Rückkehr ist gegen 17.00 Uhr.
Mit dem Bus geht es zum Spargelhof Thiermann in Scharinghausen, wo die Teilnehmer

ein reichhaltiges Spargelbüf-
fet erwartet. Dort kann man in
Ruhe bei Suppe, Vorspeisen,
Hauptgerichten und Nach-
tisch schlemmen, bevor es ge-
gen 15 Uhr wieder zurück geht.
Kosten für Busfahrt und Spar-
gelbüffet betragen 45.- € pro-
Person.

Anmeldung bei Barbara Kalk-
reuter, Tel.: 0 52 32 / 6 33 07
oder im AWO Treff Heiden.

Mülltonnen brennen

Lage.

Am Samstagabend (28. 05. 2022) gegen 22:35 Uhr wurden die Feuerwehr und Polizei in die Eichenallee gerufen, wo mehrere Mülltonnen an einem Seniorentreffpunkt brannten. Die Streifenwagenbesatzung traf zuerst ein und begann den Brand mit einem Feuerlöscher zu löschen. Die Feuerwehr übernahm und sicherte die

Brandstelle. Neben den Mülltonnen wurde auch die Fassade des angrenzenden Gebäudes beschädigt. Die Schadenshöhe steht noch nicht fest.

Auch die Brandursache ist noch unklar, eine fahrlässige oder beabsichtigte Brandstiftung ist jedoch wahrscheinlich. Ihre Hinweise dazu richten Sie bitte telefonisch an das Kriminalkommissariat 1 unter 05231 6090.

TuS Ehrentrup

Turnabteilung startet wieder

Lage-Ehrentrup.

Nach einer coronabedingten Pause ist der TuS Ehrentrup wieder mit seinen Übungsstunden in der Turnhalle Ehrentrup an den Start gegangen.

Unter Leitung von Lilia Klassen findet jeden Montag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Damengymnastik statt und es schließt sich von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr das allumfassende Fitnesstraining (GET FIT) zur gleichmäßigen Kräftigung aller Muskelgruppen an.

Das Kinderturnen ist das vielseitige Spielen, Bewegungen und Fertigkeitserlernen mit und

ohne Materialien/Geräte (Bälle, Kleingeräte uvm.). Es widmet sich darüber hinaus dem Thema Gesundheitsförderung und sorgt für eine "bewegte" Kindheit. Olga Malzow-Flohr wird dies den Kindern (ab 6 Jahre) in der Übungsstunde jeden Freitag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr vermitteln. Wieder durchgeführt wird von ihr auch das Mädchentanzn jeden Donnerstag von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Gesucht werden Übungsleiterinnen insbesondere im Turn- und Gymnastikbereich. Interessenten melden sich bitte bei der 1. Vors. Waltraut Quisbrok.

Wanderung am Norderteich

Lage.

Die Wandergruppe im Lippischen Heimatbund Ortsverein Lage lädt zu einer Wanderung am Sonntag, den 12. Juni 2022 ein.

Eine einfache Wanderung, ca. 8 km, unmittelbar am Norderteich "Lippisches Meer" wird von Klaus Stiller geleitet und führt über den Scherenberg zum Entenkrug über den Möllenberg nach Billerbeek.

Alle Wanderteilnehmer treffen sich um 09.00 Uhr auf dem Parkplatz an der Eichenallee in Lage. Gäste (Schnuppörgäste) sind herzlich willkommen. Diejenigen Personen der Wanderung, die an einem gemein-

samen Mittagssessen teilnehmen wollen, müssen sich verbindlich (Tischreservierung) bis zum 8. Juni 2022 (abends 20.00 Uhr) unter der Telefonnummer. 05232/65670 beim Wanderwart Klaus Stiller angemeldet haben.

Eventuelle geänderte Corona-Schutzmaßnahmen, die am 12.06.2022 gelten sollten, sind zu beachten.

Desweiteren findet der nächste Kaffeeklön am 8. Juni 2022 um 15.30 Uhr in den Tischlerstoben im Ziegeleimuseum in Lage/Hagen statt. Um eine rechtzeitige Anmeldung bis zum 7. Juni 2022 unter der Telefonnummer (05232/5411), Wanderführer Erwin Rottschäfer, wird gebeten.

**Auto-
knacker
knockt sich
selbst aus**

Lage.

Am frühen Sonntagmorgen (29.05.2022) brach ein Mann gegen 2:30 Uhr einen Transporter in der Straße "Am Bauhof" auf. Er schlug ein Fenster ein und stahl zwei Sägen aus dem Wagen. Bei der Fahndung nach dem Dieb stieß ein Diensthund auf den Pivitsheider Straße auf den Tatverdächtigen. Als der Mann den Polizisten und seinen Hund bemerkte, warf er seinen Diebesgut davon und versuchte zu Fuß in Richtung Piroldstraße abzuhauen. Seine Flucht endete jedoch rasch: Der Mann stieß beim Davonrennen mit dem Kopf gegen einen Sperrpfosten und ging zu Boden. Er wurde mit leichten Verletzungen vorläufig festgenommen. Es handelt sich um einen polizeibekannten 35-Jährigen aus Detmold. Die Ermittlungen dauern an.

„Eins, Zwei – Bühne frei!“

Lage.

Unter dem Titel „Eins, Zwei – Bühne Frei!“ ist in den vergangenen zwei Jahren eine Veranstaltungsreihe entstanden, die sich aus den Einschränkungen der Corona-Pandemie entwickelt hat.

Viele kleine Kulturangebote wurden auf diese Weise zu Highlights in einer Zeit, die rar an Veranstaltungen war.

„Auch in 2022 werden wir unserem Publikum in dieser Reihe musikalische Leckerbissen anbieten, die wirklich etwas Besonderes sind. Wir möchten diesen Sommer nutzen, um wieder auf einem gut gefüllten Marktplatz ausgelassen feiern zu können.“, erläutert Ralf Hammacher, Geschäftsführer des Stadtmarketing-

Lage e.V.

So startet die Reihe am 11. Juni um 20.00 Uhr mit einem Konzert der Pianistin Sumi Lee, die sich bereits in die Herzen vieler Stammgäste gespielt hat. In dem stimmungsvollen Ambiente des Clara-Ernst-Platzes wird die Pianistin eine gelungene Kombination aus klassischen Stücken und Filmmusik präsentieren. Im gemeinsamen Spiel mit der Flötistin Soobin Lee zeigt sie den harmonischen Klang dieser beiden Instrumente. „Es ist ein Abend zum Genießen“, so Bürgermeister Matthias Kalkreuter. „Am 24. Juni setzen wir die Reihe mit der Joe Cocker Tribute Band fort. Hier erwartet die Gäste ein weiteres Highlight, diesmal auf dem Lagersener Marktplatz, führt Angelika Drowe, Projektleiterin im Stadtmarketing, aus. Joe Spoonwood schlüpft so

perfekt in die Rolle seines Vorbilds Joe Cocker, dass man glauben könnte, der im Dezember 2014 verstorbene Sänger sei wieder auferstanden.“

In einer kompakten Show wird vom Woodstock-Urschrei bis zum Offizier und Gentleman der Geist des Sängers mit der wohl größten Rock- und Soulstimme, die Großbritannien je hervorbrachte, wieder belebt. Den Abend darf man sich nicht entgehen lassen.“

Ralf Hammacher freut sich besonders auf das dritte Konzert der Reihe. „Am 09. Juli ist mit „STILL COLLINS“ eine Tribute Band auf dem Marktplatz zu Gast, bei der sich selbst eingefleischte Fans schwer tun, einen akustischen Unterschied zwischen „Tribute“ und dem „Meister“ auszumachen, wenn STILL COLLINS programmatisch auf die kom-

palette musikalische Palette der Phil Collins – und Genesis Musikgeschichte zurück blickt.“

„Unsere Gäste erwartet ein brillanter Sound und ein aufwendiges Lichtdesign“, ergänzt Bürgermeister Matthias Kalkreuter. Ermöglicht wird die Konzerteirei durch die finanzielle Unterstützung der Stadtwerke Lage, bei denen sich der Bürgermeister in diesem Zusammenhang herzlich bedankt: „Sie zeigen mit ihrem finanziellen Engagement, ihre Verbundenheit zum Standort und den dort lebenden Menschen. Hierfür möchte ich mich bedanken. Ich freue mich auf die Wiederaufnahme der abwechslungsreichen Konzerteirei und wünsche allen Besuchern gute Unterhaltung bei „Eins, Zwei – Bühne frei!“

Eins, Zwei - Bühne Frei!

Präsentiert von
 Stadtwerke Lage
... weil der Heimvorteil zählt!

LAGE
MARKETING

SUMI LEE

Ein Klavierkonzert mit Sumi Lee
und der Flötistin Soobin Lee

**Samstag, 11. Juni – 20.00 Uhr,
Clara-Ernst-Platz – Eintritt frei**

ab- holzen	aus gebrann- tem Ton		US- Ameri- kaner (Kw.)	breite Faser- schichten	US- norweg. Physiker	US- Western- legende (Wyatt)	dick- flüssig	legeres Gruß- wort	Neckerei
Teil eines Pul- lovers				Form des Kohlen- stoffs					
			gewall- sam stehlen	Angehö- riger des Staates Israel					
Kinder- figur der Spyri	Schiff fest- machen		ehema- licher Schah Persiens			griechi- scher Buch- stabe		Vorname Stra- winskys	
US- Filmstar (Burt)							Hals- schmuck	Laut des Ekels	
Sänger der 60er (Paul)		Frauen- figur bei „Dallas“, ... Ellen		Gerb- mittel, Gerb- rinde		dickbau- chiges Hanse- schiff			
			Impf- stoffe	Kinder- bau- steine				österr. Bahn- bauer † 1880	
sammeln und lagern	Industrie- länder- verbund (Abk.)	spani- sche Anrede (Herr)				dt. Tanz- kapell- meister † 1973	niederl. Frauen- name		
				franzö- sisch: Ende		großes nord. Hirsch- tier		engl. Männer- kurz- name	chem. Zeichen für Tantal
		Ausruf vor Schreck	produ- zieren						
japa- nische Währung	niederl. Tänzerin † (Mata)			Mutter der Nibe- lungen- könige			enge Meeres- durch- fahrt		
arab. Küsten- segel- schiff			engl. Frauen- kurz- name		Irr- tümer (lat.)				

Anzeige

Vitalkur für den alten Baumbestand

Anzeige

(djd).

Was gibt es Schöneres als Gärten und Parks mit altem Baumbestand? Bäume sind nicht nur von beeindruckender Ästhe-

tik, sondern auch von besonderem Wert.

Laut Naturschutzbund Deutschland (NABU) verarbeitet etwa eine 100 Jahre alte Eiche mit ihren bis zu 150.000 Blättern pro Jahr bis zu 6.000

Kilogramm Kohlendioxid, erzeugt bis zu 4.500 Kilogramm Sauerstoff und filtert bis zu einer Tonne Schadstoffe und Staub aus der Luft. Doch auch die unverwüstlich wirkenden Pflanzen können unter Umweltstress leiden. Mehr Lebensenergie und Abwehrkräfte können sie mit biologischen Vitalkuren wie dem Präparat "Waldleben" gewinnen, das zum Beispiel Gartenbauämter ebenfalls zur Pflege alter Straßenbäume einsetzen. Unter www.waldleben.eu gibt es mehr Infos zur Wirkungsweise und zum richtigen Einsatz.



Auch große alte Baumriesen schätzen eine natürliche Vitalkur, um mit Umweltstress durch Luftverschmutzung oder steigende Temperaturen besser zurechtzukommen.

Foto: djd/www.waldleben.eu

LAGEonline

www.lage.online

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.

2. Schießabend Damen

Dienstag, 07. Juni, 18.30 Uhr, Schießstand Eichenalle

www.zweite-kompanie-lage.de

Meisterbetrieb André Kulinna

Heizungs- und Sanitärtechnik

32791 Lage

Telefon 05232 / 979717

www.kulinna-kundendienst.de

V L A R B E N N N V I N V D I V G E I L R I V H O C I N E G I L R E J R N E O I H O T I R O N E S E Z O T O S O G E I L V N Y O F O X A E I O S N E X H I L I R E J S V O N V I O I S D V Z E R O I O I E H I T V R S I I I O I E H I H V R G T E W R E J S E E E E A A V I I D J

Impressum

Der Postillon:
Herausgeber und Verlag
Der Postillon,
Inh. Peter Thiele e. K.
Friedrichstraße 10, 32791 Lage,
Tel. (05232) 3334
Anzeigenannahme: (05232) 3334
Redaktion: (05232) 92 09 70,
www.Postillon.com
e-Mail: Info@Postillon.com
Anzeigenleitung: Ingrid Thiele,
Redaktion: Peter Thiele,
alle in Lage, Friedrichstraße 10.

Druck:
Westfalen-Druck,
Am Beckhof 1, 33689 Bielefeld.

Der Postillon erscheint wöchent-

lich, unverbindlich, samstags.
Auflage: 18.000 Exemplare.

Der Postillon ist neutral und unab-
hängig.

Es werden Anzeigen aller Interes-
sengruppen veröffentlicht.
Für den Text ist der Inserent ver-
antwortlich.

Für Rücksendungen aufaufgefor-
dert eingesander Manuskripte,
Bücher, Zeitschriften und Bilder
übernimmt die Redaktion keine
Verantwortung.

Z. Zt. gültige Anzeigenpreislste
Nr. 45 vom 01. Januar. 2022.

LAGE

Positive Bilanz der Amphibien-Wandersaison

Lage.

Die Einsätze zum Schutz der Amphibienwanderungen sind beendet. Der BUND Lippe zieht eine positive Bilanz der Saison. Die Zahlen der Kröten sind an allen Einsatzorten beträchtlich gestiegen. Die stärkste Amphibienwanderung findet jedes Jahr an der Pottenhauser Straße auf der Höhe des Klärwerks statt. Hier wurden seit März 592 Kröten (im Vorjahr 374) gesammelt. Hinzu kamen ein Molch (im Vorjahr null) und eine Zauneidechse (im Vorjahr drei). An zweiter Stelle war die Sooreneheide mit 319 Kröten

(192 im Vorjahr); daneben wurden ein Molch (im Vorjahr zwei), 30 Zauneidechsen (im Vorjahr keine) und acht Frösche (im Vorjahr 16) über die Straße transportiert. Fast ver-

dreifacht hat sich die Zahl der Kröten wiederum an der oberen Pottenhauser Straße, Nähe Betonwerk: hier gab es 236 Kröten (im Vorjahr 88). Hinzu kamen zwei Molche (im Vor-



Eine Kröte an der Sooreneheide

FOTO: Claudia Viotto.

LHB bietet Besuch mit Führung im Stalag 326

Lage.

Wer hat nicht schon davon gehört, dass es bei uns in der Nähe einen Ehrenfriedhof für sowjetische Kriegsgefangenen gibt. Viele haben sich vielleicht gefragt warum?

Die Antwort lautet, dass es in Schloß-Holte Stukenbrock wäh-

rend des Krieges unter der Nazi-zeit ein Strafgefangenenlager mit zehntausenden inhaftierten russischen Soldaten gab. Die Bedingungen der Inhaftierung waren unmenschlich, viele mussten ihr Leben lassen. Heute ist das Stammlager (Stalag) 326 ein stiller Zeuge jener Zeit, die viel Leid brachte. Auf dem Gelände ist eine Dokumentationsstätte einge-

richtet, die das Leben im Lager eindrucksvoll und bewegend zeigt. Zusätzlich gibt es bei einer Führung Erläuterungen zum Beispiel, wo die Kriegsgefangenen zur Arbeit eingesetzt wurden. Der Lippische Heimatbund OV Lage bietet allen Interessierten den Besuch mit Führung am 17. Juni ab 15 Uhr an. Treffen ist um 14:15 in der Eichenallee am Schützen-

platz zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Frau Wißmann unter mw60@outlook.de oder telefonisch 052323761 (auch AB), alternativ bei W. Drescher unter Drescher-Dt@web.de, Tel: 05232 - 89622. Es entstehen für Eintritt und Führung Kosten von 4 €. Auch Nicht-Mitglieder sind Willkommen.

Leichtathletik: Drei Starter – fünf Titel

Senioren-Westfalenmeisterschaften in Reken-Maria Veen

Lage.

Eine Athletin und zwei Athleten der LG Lage-Bad Salzuflen machten sich auf den weiten Weg nach Reken, wo die diesjährigen Seniorenmeisterschaften im gerade eingeweihten Integrativen

Sportpark stattfanden. Jeder aus dem Trio kehrte als Westfalenmeister in die Heimat zurück.

Angelika Szrama W 60 lieferte sich ein spannendes Duell mit Sylvia Hübner-Adams (LAC Hochsauerland), das sie am Ende mit 22,89 m gewann. Hinzu kam ein Vize-Titel im Speerwurf. Senior Hermann Mehlig M 75 zeigte beim Kugelstoßen, wer Chef im Ring ist. Er gewann mit 9,32 m vor Heinrich Wiechmann (ASV Senden), den er einen halben Meter hinter sich ließ. Kommentar des Billinghauseners: „Da war sogar noch Luft nach oben drin!“ Dr.Rudolf Hüls M 70 war als Fa-

vorit im Dreisprung und über 400 m angetreten. Doch im Dreisprung musste er sich seinem langjährigen Konkurrenten Klaus Zakrzewa (SuS Schalke 96) deutlich geschlagen geben. 8,26 m standen gegen 8,71 m. Dafür drehte der Lagenser beim Weitsprung unerwartet den Spieß um: Er siegte mit 3,84 m vor Gerd Lipinski vom TV Werther (3,64 m) und dem Schalker (3,61 m). Nun war er auf „Betriebstemperatur“ und sicherte sich im knappen Finish sogar den Titel über 200 m (33,64 s) vor Heinz Plesker (LG Coesfeld), der auf 34,66 s kam. Im abschließenden 400 m-Lauf ließ Hüls dann nichts mehr an-

brennen und siegte souverän in 75,45 s mit 15 Sekunden Vorsprung. Damit brachte er drei der begehrten Westfalen-Pferdchen mit nach Hause. Zwei Tage später legte er dann beim Mai-Meeting in Bielefeld mit 3:04,58 min auch über 800 m eine Zeit hin, die in Reken zum Titelgewinn gereicht hätte. Eine Notiz am Rande: Erstmals wurde auch bei den Senioren die Kameratechnik am Sprungbalken eingesetzt. Das beschleunigte die Wettkämpfe ungemein, weil nach ungültigen Versuchen keine Plastischnicht mehr glatt gespachtelt werden musste.

UHU

Ein Kinderbuch zum Vorlesen und Selberlesen

Kreis Lippe.

er gesund gepflegt wurde.

dern beschäftigt.

Die Kinderbuchautorin Gisela Ruthenberg sprach mit Dr. Hans Jacobs über ihr neues Buch „UHU“.

Ein Werk mit 20 Seiten, ISBN 978-3-89918-290-3 zum Preis von 14,90 Euro. Ein Kinderbuch zum Vorlesen und Selberlesen. Empfohlenes Alter: 3-9 Jahre für Jungs und für Mädchen.

Können Sie uns etwas zu Ihrer Person erzählen?

Ich bin in Heidelberg geboren und habe eine erwachsene Tochter. Ich habe in Heidelberg Pädagogik studiert und als Lehrerin gearbeitet. Parallel zu meiner Arbeit studierte ich Psychologie in München. Anschließend ging es wieder zurück nach Heidelberg, wo ich zunächst an der Gesamtschule in Heidelberg und später dann am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit in Mannheim gearbeitet habe. In Lippe war ich lange Jahre als Schulpsychologin zunächst in Bad Salzuflen und später in Lage tätig. Heute lebe ich als Rentnerin in Bad Salzuflen, bin aber immer noch mit der Förderung und Therapie von Kin-

Erzählen Sie uns etwas zu Ihrer Malerei?

Ich male schon seit über 30 Jahren. Früher habe ich großformatige, sozialkritische Bilder in Acryl auf Leinwand gemalt und in Ausstellungen präsentiert. Später bin ich dazu übergegangen, kleinere Formate und insbesondere Bilder für meine Kinderbücher zu zeichnen.

Wie sind Sie darauf gekommen, ein Kinderbuch zu machen?

Malen und Kinder waren und sind meine Leidenschaft. Und in den Kinderbüchern habe ich die Möglichkeit, mein künstlerisches Interesse und meine pädagogischen Kenntnisse zu verbinden. Es macht mir Freude, mich in die Kinder hineinzuversetzen und meine Vorstellungen zum Leben zu erwecken.

Welche Bücher haben Sie bisher gemacht?

Mein erstes Buch war ein Buch über Käfer, in dem die Kinder viel über die Käferwelt, aber auch über Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den Tieren und natürlich auch den Menschen lernen. Käferbuch und Uhu-Buch habe ich zusammen mit Dr. Hans Jacobs vom Lippe Verlag hergestellt. Zurzeit arbeite ich an einem dritten Buch, das von einem Schwein handelt. Auch dieses Buch beruht auf einer wahren Geschichte: Ein Schwein büxt seinem Bauern aus und erlebt viele Abenteuer. Schließlich kehrt das Schwein wieder zurück und spielt mit seinen kleinen Ferkeln gemeinsam auf der Wiese.



Gisela Ruthenberg mit ihrem neuen Kinderbuch „UHU“.

die 3. Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.

die 3. Kompanie

Schießabend

Donnerstag, 09. Juni, 18.30 Uhr, Schießstand Eichenallee

www.diedritte.org